

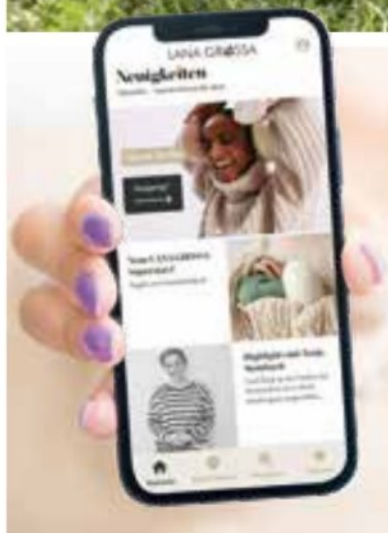
LANA GROSSA

TRACHTEN

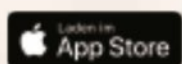
**AB AUF
DIE
WIESN!**

Joppen, Janker,
Accessoires – für
Madln und Buam





LOS GEHT'S: Die Lana Grossa App informiert über Aktuelles rund um die Masche und über besondere Aktionen. Erhalten Sie packende Einblicke und freuen Sie sich über viele kostenlose Anleitungen.





Die Looks zur Gaudi

Hurra, Oktoberfest! Ende September ist es soweit – die Wiesn-Zeit beginnt. O'zapft wird längst nicht mehr nur in München, sondern überall im Land und, tadaa, sogar in Brasilien, China, den USA und Kanada. Zum Dress-Code gehören Dirndl und Lederhosen. Und natürlich Janker, Tücher und Loferl, denn eine gut gekühlte Maß schmeckt einfach besser, wenn man nicht friert. Passende Modelle (für Madln *und* Buam) finden Sie in diesem Heft – alle mit Wolle oder flauschigem Mohair. Dekorative Zöpfe verleihen Struktur. Daneben gibt es simplere Teile, die im Perlmuster oder kraus rechts gestrickt werden. Na, wenn das keine Gaudi wird.

Danke! Alle Dirndl in diesem Magazin sind von **almliebe** 







01 – JACKE | 02 – STOLA Das weiße Perlmuster-Jäckchen besteht aus einem flauschigen Mohair-Seidengemisch und hat romantische Keulenärmel. Hübscher Abschluss: die Häkelbordüre in Pudertönen. **SILKHAIR**

03 – SCHAL und **04 – SÖCKCHEN** gehören zum Dirndl, wie die Brezn zur Maß. Der Schal wird in Stäbchen gehäkelt, sein Baumwoll-Netzgarn ist mit wärmenden Merino- und Alpaka-Fasern gefüllt. Das Ajourmuster der Socken macht den Folk-Appeal komplett. **ECOPUNO | MEILENWEIT 50g**









05 – JANKER Ein kleines Perlmuster und meliertes Tweed-Garn in natürlichen Farben – so sieht ein klassischer Janker aus. Dazu gibt es einen plastischen I-Cord-Rand und kleine, eingestrickte Taschen.
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)



MACHT DIE TRACHT ZUR PRACHT: TWEED-GARN

06 – WESTE Perfekt für wärmere Tage: die klassische Weste aus anthrazitfarbenem Tweed-Garn. Gestrickt wird kraus rechts. Um die Knopfleiste optisch abzusetzen, genügt eine Patentmasche pro Reihe. **COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90)** | **07 – KNIESTRÜMPFE** Die Zopfmuster-Strümpfe punkten mit einem traditionellen Wadenkeil, der beeindruckend aussieht und den Sitz optimiert. Leider nur etwas für Könner. **MEILENWEIT 100g TWEED**





08 – TUCH Beim glatt rechts gestrickten Dreieckstuch startet man mit der Spitze. Regelmäßige Zunahmen ergeben den zarten Lochmusterrand, der zum Schluss umhäkelt wird. **ECOPUNO**







PASST ZU ALLEM: DIE STRICK-JACKE IN BEIGE

09 – JACKE Unsere schlichte und kurze Jacke besteht aus kraus verstricktem Tweed-Garn in zeitlosem Beige. Abgerundet wird das kombifreudige Stück von Hirschhornknöpfen und kleinen Taschen mit roséfarbenem Innenleben. **COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90) + COOL WOOL BIG**



10 – KNIESTRÜMPFE Wadenkeile (optimieren die Passform) und Lochmusterherzen machen diese Strümpfe zu Kunststücken. Die feinen Satinbänder werden einfach durch die Maschen gezogen.
MEILENWEIT 100g



11 – JACKE Feine Zöpfe, kleine Knöpfe und ein dirndlfreundliches Schößchen – femininer geht es nicht. Die Farbklassiker Schwarz und Natur unterstreichen den traditionellen Look der Jacke.
ALPINA + COOL WOOL BIG



12 – PULLOVER Starke Schultern, ein geringelter Ausschnitt und kleiner Zopf-Cut-Out:
Der rote, im kleinen Perlmuster gestrickte Tweed-Pullover ist eine coole Alternative zum Janker.
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) + COOL WOOL



TRADITION MIT TWIST: TRACHTENJACKE IN TRENDFARBE

13 – JACKE Hier bringt Minttürkis frischen Wind ins Dirndl-Outfit. Die kleine Jacke wird glatt rechts und im Blättermuster gestrickt. Als Finish gibt es drei dekorative Trachtenknöpfe in Silber und einen feinen Häkelrand. **ECOPUNO**



14 – WESTE Die graumelierte Tweed-Weste punktet mit einem tiefen Ausschnitt, der dekorativen Blusenkragen viel Platz einräumt. Abgerundet wird das kraus gestrickte Modell durch kleine Hirschhornknöpfe und Akzente in Altrosa.
COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) + ALPINA







15 – JACKE Noppen sind einfach zu stricken und perfekt, um simple Strickjacken auf Tracht zu trimmen. Hier wurden sie teilweise in Herzform arrangiert. Bei den Bündchen kommen verschränkte Maschen zum Einsatz – so wirken die Rippen wie winzige Zöpfe. **ALPINA**





16 – JACKE Die tiefe Kellerfalte im Rückenteil verleiht dieser Jacke eine dirndlfreundliche A-Silhouette. Vorderteile und Falteneinsatz sind mit Zopfmustern garniert. Abgerundet wird das Schmuckstück von silbernen Knöpfen und doppelt gearbeiteten Säumen. **COOL WOOL**



SCHULTERT KALTE TAGE: DREIECKSTUCH MIT ALPAKA

17 – TUCH | Das flauschige, dunkelgraue Dreieckstuch präsentiert sich mit einem verspielten Rautenlochmuster. Effektiv: der gehäkelte Bogenrand in Resedagrün. **ECOPUNO + SILKHAIR**
18 – JANKER Dieser nachtblaue Klassiker besteht aus einem weichen, waschmaschinentauglichen Wollgemisch. Gestrickt wird kraus rechts, die hellbraunen Ränder sind schnell gehäkelte. **ALPINA**

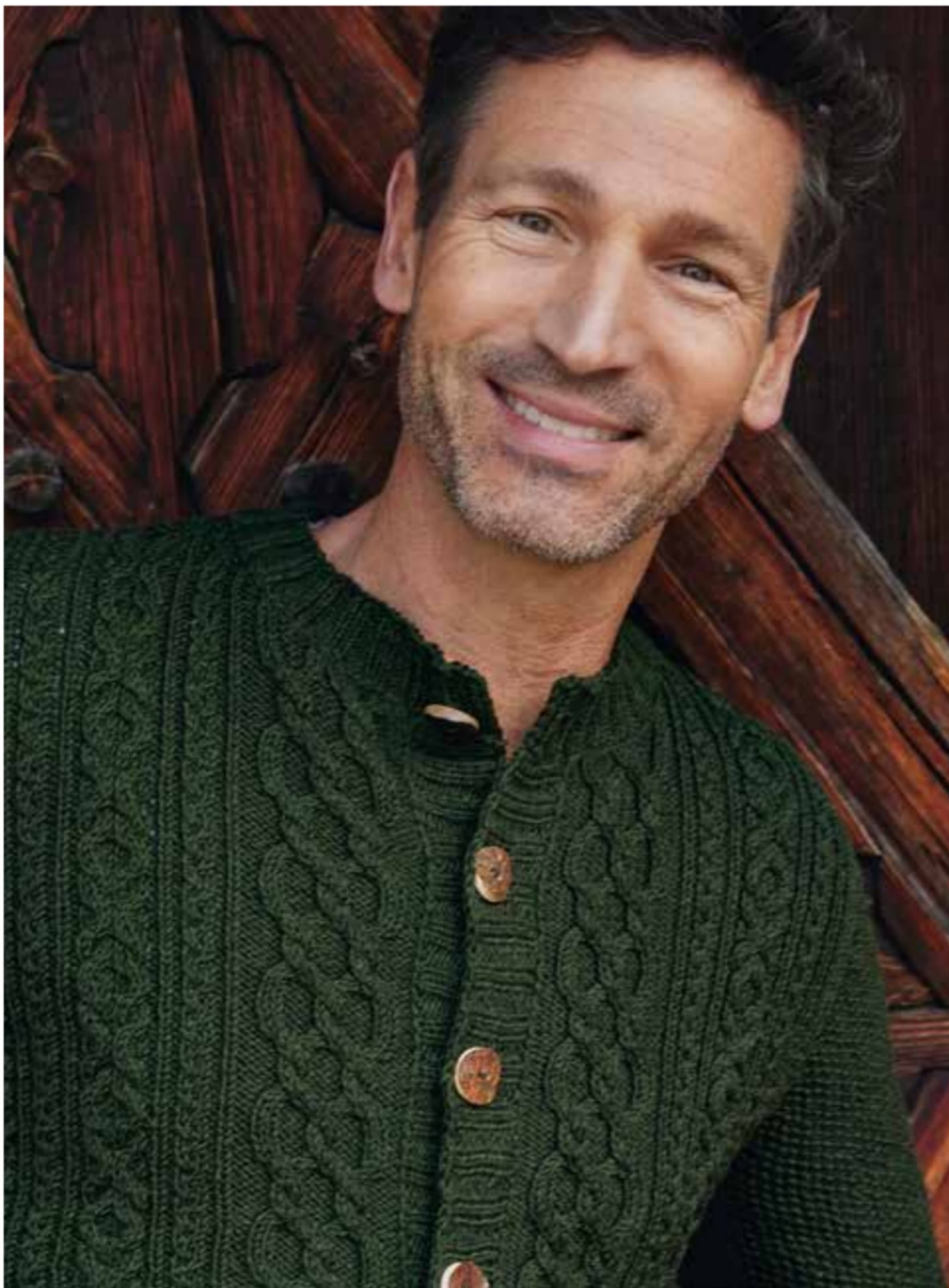






19 – JACKE Mit unterschiedlichen Zöpfen wirkt die doppelfädig gestrickte Jacke besonders ausdrucksstark. Ihr hoher Baby-Alpaka-Anteil macht sie superweich und luxuriös.
NATURAL ALPACA CLASSICO + SETASURI





20 – JACKE Die olivfarbene Jacke im Zopf-Aran-Muster ist eine spektakuläre Janker-Alternative. Weil sie aus feinem Garn gestrickt wird (Nadelstärke 3–3,5), braucht man dafür allerdings etwas Geduld. **COOL WOOL** | **21 – LOFERL** betonen fescche Wadln, halten warm und sind schnell gemacht. Wichtig dabei: schöne Strukturen, wie unser unkompliziertes Zopf-Rippen-Muster. **MEILENWEIT 100g TWEED + MEILENWEIT 50g**





22 – STOLA Zwei glatt links gestrickte Rechtecke und ein Ajourmuster-Karree ergeben diese großzügige Stola. Durch ihre leicht fächerförmige Form lässt sie sich vielseitig stylen. **ECOPUNO + SETASURI**

23 – TASCHE Für unsere Trachtentasche werden zwei große Rechtecke und das Seiten- und Bodenteil zusammengenäht. Henkel annähen, Satinband einziehen, Pappboden einlegen, fertig. **ALPINA**

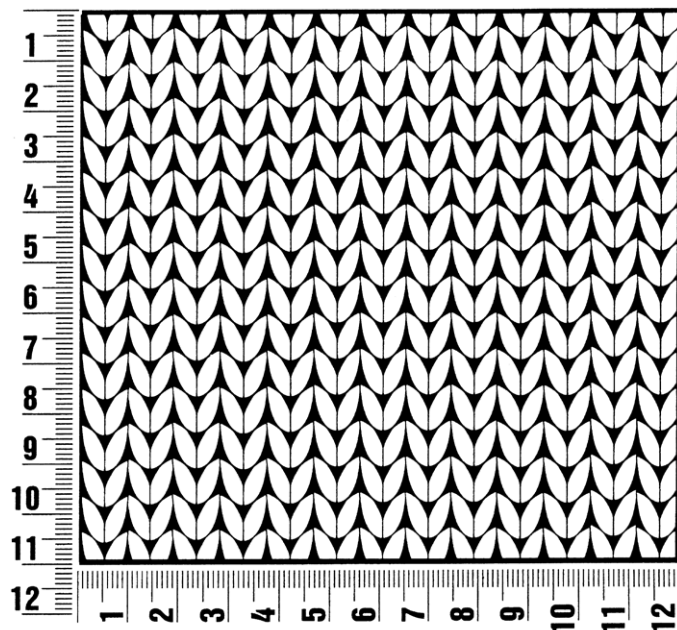


24 – WESTE Die Weste im Perl- und Zopfmuster besteht aus extrafeiner Merinowolle und passt darum unter jeden Janker. **COOL WOOL** | **25 – KNIESTRÜMPFE** Feine Zöpfe und passformfreundliche Wadenkeile machen diese Strümpfe zum Blickfang. **MEILENWEIT 100g + MEILENWEIT 50g**

Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
U = Umschlag
Fb = Farbe
lt. = laut

li = links
re = rechts
str. = stricken
zusstr. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten

abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
abh. = abheben
wdh. = wiederholen
beids. = beidseitig
mittl. = mittleren

folg. = folgende
restl. = restliche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Nicolas Olonetzky www.nicolasolonetzky.com



© Lana Grossa GmbH

Modell 01 – Trachten 08

**JACKE
SILKHAIR**

JACKE · SILKHAIR

Modell 01 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **175 (200 – 225) g Weiß (Fb 117)**, **25 g Pastellflieder (Fb 150)** und **25 g Weißgrün (Fb 140)**; Stricknadeln Nr. 4,5 und 1 Häkelnadel Nr.3,5.

ACHTUNG: Weiß wird immer doppelfädig gearb.!

Großes Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. **2. und 4. R:** M str., wie sie erscheinen. **3. R:** Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Häkelfrand: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Häkelschrift. Die 1. R in Weißgrün, die 2. R in Pastellflieder arb.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Großes Perlmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 4,5: 16 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 70 (76 – 82) M doppelfädig über 2 Nadelspitzen mit Nadeln Nr. 4,5 in Weiß anschlagen. Eine Nadelspitze aus der Arbeit nehmen und im großen Perlmuster mit Knötchenrandm weiterarb. In 25 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M (1 x 2 M und 3 x 1 M – 2 x 2 M und 3 x 1 M) beids. abn. = 58 (60 – 62) M. In 44 (45 – 46) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 34 M abk. In 45 cm Gesamthöhe die restl. je 12 (13 – 14) Schulter-M gerade abk.

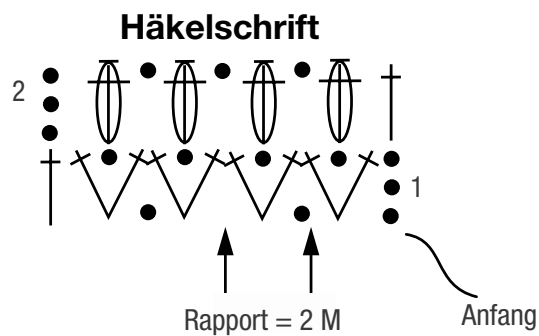
Linkes Vorderteil: 36 (39 – 42) M doppelfädig über 2 Nadelspitzen mit Nadeln Nr. 4,5 in Weiß anschlagen. Eine Nadelspitze aus der Arbeit nehmen und im großen Perlmuster mit Knötchenrandm weiterarb. Den Armausschnitt am rechten

Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 45 cm Gesamthöhe die restl. 12 (13 – 14) Schulter-M gerade abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

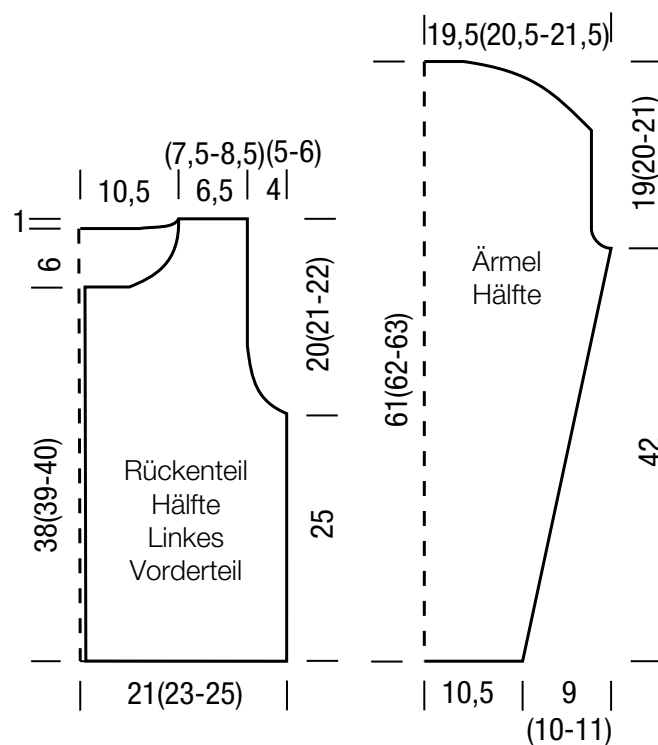
Ärmel: 36 M doppelfädig über 2 Nadelspitzen mit Nadeln Nr. 4,5 in Weiß anschlagen. Eine Nadelspitze aus der Arbeit nehmen und im großen Perlmuster mit Knötchenrandm weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 4 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 9 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 6 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M – in jeder 6. R 16 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M) beids. zun. = 64 (68 – 72) M. Die zugenommenen M nach und nach in das große Perlmuster einfügen. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M beids. abn. Nun 10 cm geradeaus ohne Abnahmen str., dann 1 x 1 M beids. abn. und in jeder 2. R 1 x 2 M, 2 x 1 M, 2 x 2 M, 1 x 3 M, 1 x 4 M und 1 x 5 M (1 x 2 M, 2 x 1 M, 3 x 2 M, 1 x 3 M, 1 x 4 M und 1 x 5 M – 1 x 2 M, 2 x 1 M, 4 x 2 M, 1 x 3 M, 1 x 4 M und 1 x 5 M) beids. abn. In 19 (20 – 21) cm Armkugelhöhe die restl. 10 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, dabei die Armkugel zur Schulter hin gerafft in den Armausschnitt einnähen. Seitennähte schließen. Die Verschlussränder der Vorderteile und den Halsausschnitt 2 R Häkelfrand umhäkeln, dabei in Weißgrün den Faden an der unteren Ecke des rechten Vorderteils anschlingen und lt. Häkelschrift häkeln, dabei in die Eck-M am Halsausschnitt 2 x 1 Stäbchen, 1 Luftm, 1 Stäbchen in die gleiche Einstichstelle arb. Die 2. R in Pastellflieder arb., dann Arbeit beenden. Die Ärmelränder ebenso umhäkeln. Ärmelnähte schließen.



Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- † = 1 Stäbchen
- ✕ = 1 Stäbchen, 1 Luftm, 1 Stäbchen
in die gleiche Einstichstelle
- ⊗ = 3 zusammen abgemaschte
Stäbchen in eine Einstichstelle





© Lana Grossa GmbH

Modell 02 – Trachten 08

STOLA
SILKHAIR

STOLA · SILKHAIR

Modell 02 – Trachten 08



Größe 82 x 184 cm

Material: Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **250 g** Weißgrün (**Fb 140**), **25 g** Moosgrün (**Fb 127**), **25 g** Curry (**Fb 160**), **25 g** Rosa (**Fb 85**), **25 g** Dunkelrot (**Fb 177**) und **25 g** Magnolie (**Fb 75**); Stricknadeln Nr. 7, 1 Zopfnadel, 1 Wollsticknadel.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig in der gleichen Fb gestrickt und gestickt.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf (= 12 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 6. R 1 x arb., dann die 7. – 30. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str.,

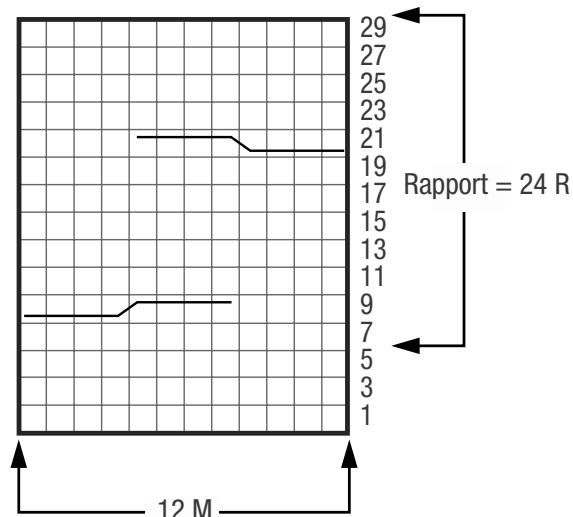
die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 13 M und 20 R = 10 x 10 cm. Zopf doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 12 M = 6 cm breit.

Stola: 120 M mit Nadeln Nr. 7 in Weißgrün doppelfädig anschlagen und 1 Rückr 1 M re, 1 M li im Wechsel str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen Doppelte Randm, 12 M Zopf, 1 M glatt li, 90 M glatt re, 1 M glatt li, 12 M Zopf, doppelte Randm. In ca. 184 cm Gesamthöhe mit der 30. R Zopf enden, dann noch 1 R 1 M re, 1 M li im Wechsel str., dann alle M abk.

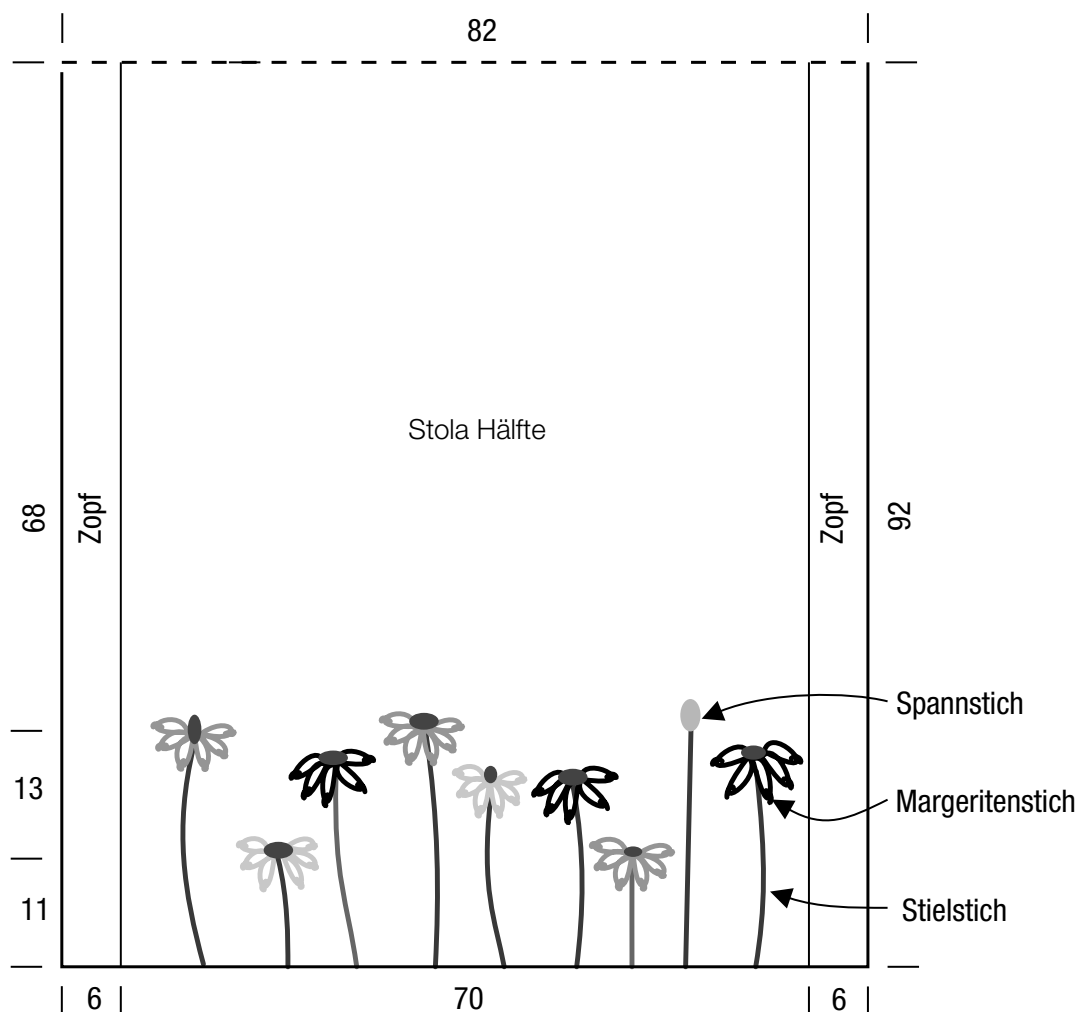
Fertigstellen: Stola anfeuchten und trocknen lassen. Beide Schmalseiten der Stola doppelfädig mit Stielen und Blüten lt. Abbildung bzw. Schnittskizze besticken: Die Stiele in Moosgrün oder Curry im Stielstich in unterschiedlichen Längen von 11 bis 24 cm aufsticken. Die Blütenblätter in Rosa, Dunkelrot oder Magnolie im Margeritenstich, die Blütenmittelpunkte in Curry im Spannstich aufsticken.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 4 M auf 1 Zopfnael vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnael re str.
- = 4 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnael re str.
- = Rosa
- = Magnolie
- = Curry
- = Moosgrün
- = Dunkelrot





© Lana Grossa GmbH

Modell 03 – Trachten 08

SCHAL ECOPUNO

SCHAL · ECOPUNO

Modell 03 – Trachten 08



Größe 56 x 194 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **450 g** Apfelgrün (**Fb 2**); 1 Häkelnadel Nr. 4.

Häkelmuster: Die Häkelschrift zeigt in der 1. – 6. R die Anfangsbordüre, in den Reihen a – f die Abschlussbordüre, dazwischen das Häkelmuster mit Lochmotiven. Innerhalb der Bordüren die gezeichneten fe M bzw. Stb über die gesamte Breite häkeln. Die Zahlen am rechten Rand kennzeichnen die Hin-R, die Zahlen am linken Rand die Rück-R. Für das Muster in der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 7. – 16. R 1 x häkeln, dann die 9. – 16. R, = 1 Höhenrapport von 8 R und 9 cm, stets wdh. **ACHTUNG:** In der 8., 12. und 16. (= Rück-R) für die dick gezeichneten und grau unterlegten doppelten Stäbchen nicht wie üblich in das Abmaschglied der darunter liegenden doppelten Stäbchen einstecken, sondern etwas tiefer, sodass unterhalb der Häkelnadel nur ein Maschendraht liegt. Das ergibt mehr Stabilität.

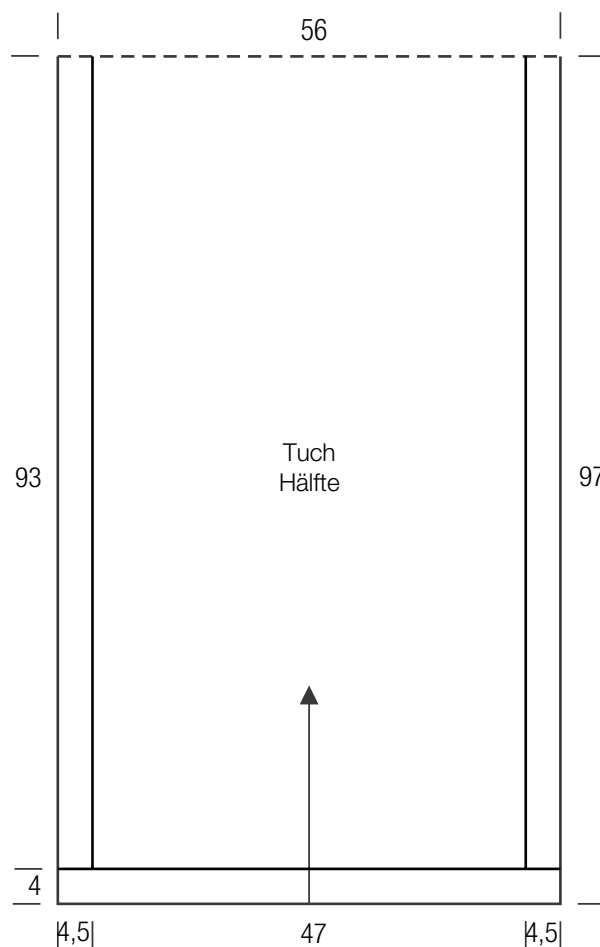
Maschenprobe: Häkelmuster mit Häkelnadel Nr. 4: 19 M und 9 R = 10 x 10 cm.

Schal: 108 Luftm mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen und gleich im Häkelmuster nach Häkelschrift arb., dabei in der 1. R die 1. fe M in die 2. Luftm ab Häkelnadel häkeln. Nach den ersten 6 R für die Anfangs-Bordüre das Muster arb., dafür die 7. – 16. R 1 x häkeln, dann die 9. – 16. R insgesamt 20 x arb., dann den Schal mit den R a – f für die Abschlussbordüre beenden. Faden abschneiden. Beide Schmalseiten vom Schal mit 1 R Krebsm (= fe M von links nach rechts) wie folgt umhäkeln: Den Schal so halten, dass die Noppenborte der Schalränder oben liegt. Faden an der 1. fe M der letzten R anschlingen, 1 Luftm häkeln und die 1. fe M in die folg. M arb. Danach die fe M in jede 2. M arb., dabei die auf der Nadel liegende Schlinge etwas langziehen, damit die Schmalseite nicht eingehalten wird. Die Anfangs-Schmalseite vom Schal entsprechend umhäkeln, dabei wieder darauf achten, dass die Noppen oben liegen.

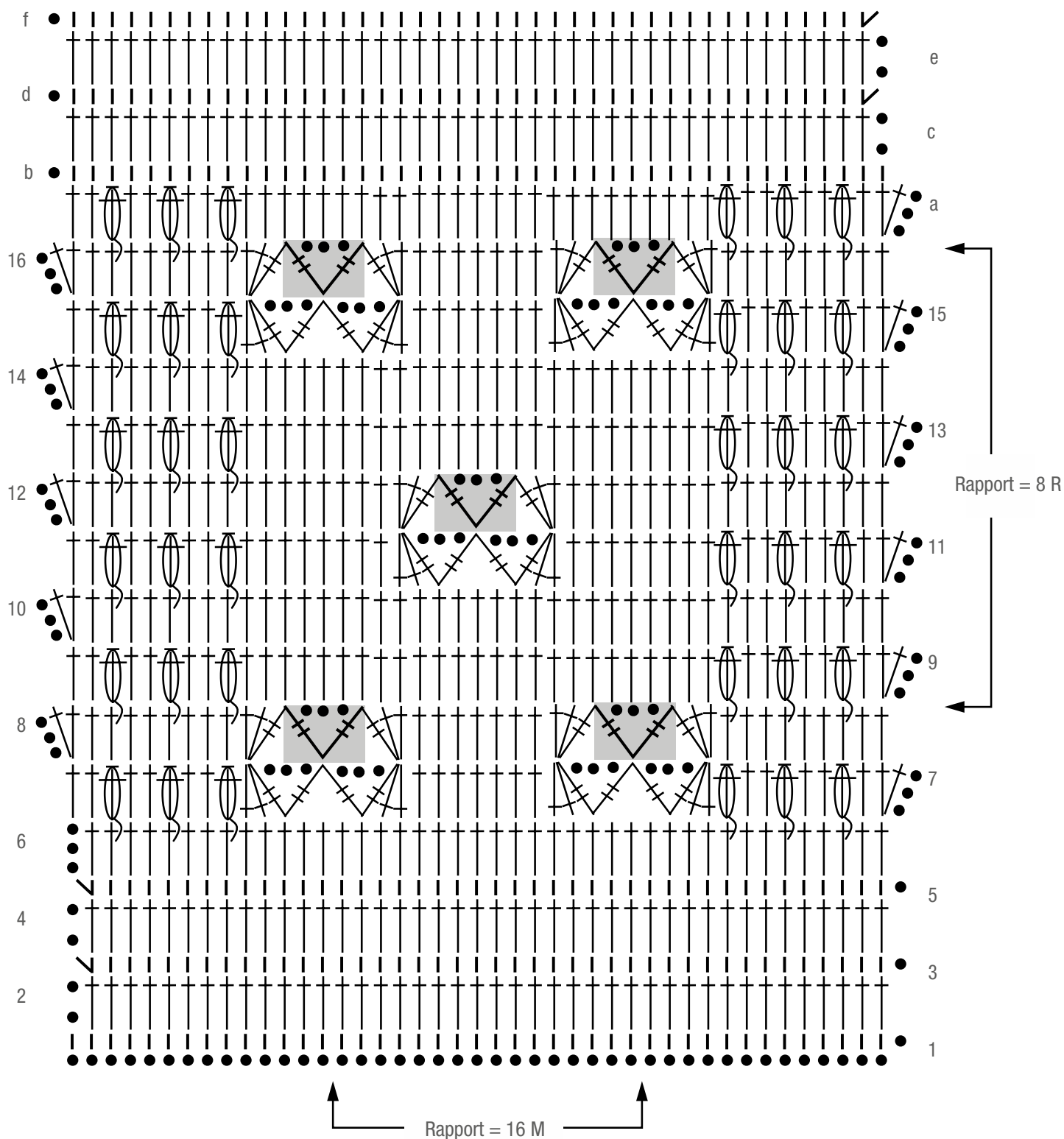
Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- | = 1 fe M
- ↙ ↘ = 2 fe M in eine Einstichstelle
- ↑ = 1 Stäbchen
- ↗ ↖ = 2 Stäbchen in eine Einstichstelle
- ⊥ = 1 doppeltes Stäbchen
-  = 2 doppelte Stäbchen in eine Einstichstelle, getrennt durch 3 Luftm, dabei nicht wie üblich in das Abmaschglied der darunter liegenden doppelten Stb einstecken, sondern etwas tiefer, sodass unterhalb der Häkelnadel nur ein Maschendraht liegt
-  = 2 Stb und 1 doppeltes Stb zus. abmaschen
-  = 1 doppeltes Stb und 2 Stb zus. abmaschen
-  = 2 doppelte Stb zus. abmaschen
-  = 1 Relief-Noppe aus 3 zus. abgemaschten Stb:
* 1 U auf die Nadel nehmen, die Nadel um das Stb der Vor-R führen und den Faden durchholen, Schlingen etwas langziehen und 1 x 2 Schlingen abmaschen, ab * noch 2 x wdh., dann mit 1 U alle 4 auf der Nadel liegenden Schlingen zus. abmaschen



Häkelschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 04 – Trachten 08

SOCKEN
MEILENWEIT 50G

SOCKEN · MEILENWEIT 50G

Modell 04 – Trachten 08



Größe 38/39

Material: Lana Grossa **Meilenweit 50g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **100 g** Hellbeige meliert (**Fb 1301**); 1 Nadelspiel Nr. 2,5.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. Rd stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

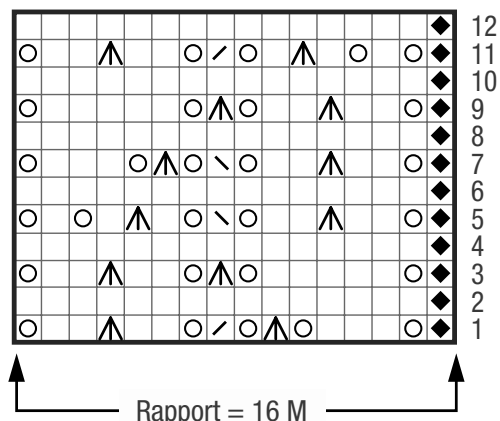
Blattlochmuster: M-Zahl teilbar durch 16. Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Die 1. – 12. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 R = 10 x 10 cm.

Socken: 64 M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 16 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster 10 Rd str., dann im Blattlochmuster lt. Strickschrift weiterarb. = 4 Rapporte. Nach 3 Höhenrapporten, = 9 cm, mit der Herzchenferse beginnen, dabei für die Fersenwand auf der 1. und 4. Nadel je 1 M abn. = 30 M. Die M der 2. und 3. Nadel vorerst stilllegen. Nun die Fersenwand glatt re über 26 M str., die beiden äußeren M kraus re str. Nach 28 R die Mitte der Fersenwand markieren. Für das schräge Fersenkäppchen wie folgt arb.: **1. R (Hinr):** Bis zur Mitte str., dann noch 1 M re, 2 M re verschränkt zusstr., 1 M re, Arbeit wenden. **2. R (Rückr):** Die 1. M li abh., 3 M li, 2 M li

zusstr., 1 M li, Arbeit wenden. **3. R (Hinr):** 1 M re abh., 4 M re, 2 M re verschränkt zusstr., 1 M re, Arbeit wenden. **4. R (Rückr):** Die 1. M li abh., 5 M li, 2 M li zusstr., 1 M li, Arbeit wenden. In diesem Prinzip weiterarb., dabei in jeder R in der Mitte 1 M mehr abstricken bis auf beiden Seiten die M aufgebraucht sind. **Spickel:** Von nun an strickt man wieder in Rd. Dafür aus einem Seitenrand der Fersenwand aus jedem Knötchen 1 M aufnehmen, = 13 M, und zusätzlich 1 M aus dem Übergang zum Fußrücken = insgesamt 14 M. Nun die stillgelegten M der 2. und 3. Nadel im Blattlochmuster str. 1 M aus dem Übergang zum Fußrücken auffassen und aus dem anderen Seitenrand der Fersenwand 13 M auffassen = insgesamt 14 M. Die M wieder auf 4 Nadeln verteilen. Auf der 1. und 4. Nadel liegen jeweils die neu aufgefassten M und die Hälfte der Käppchen-M. Dadurch befinden sich auf diesen beiden Nadeln mehr M als zu Beginn der Ferse. Diese M müssen nun als Spickel wieder abgenommen werden. Hierfür in der 2. Rd nach der Ferse die dritt- und zweitletzte M der 1. Nadel re zusstr. und mit der 2. und 3. M der 4. Nadel 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd so oft wdh., bis wieder 64 M auf den Nadeln sind. Nun den Fuß geradeaus str., dabei die M der 1. und 4. Nadel weiter glatt re, die M der 2. und 3. Nadel im Blattlochmuster str. Nach 19 cm ab Ferse die Spitze glatt re wie folgt str.: **1. und 3. Nadel:** Alle M re str., jedoch die vorletzte M kraus re str. **2. und 4. Nadel:** Alle M re str., jedoch die 2. M kraus re str. In der 3. Rd wie folgt M abn.: **1. und 3. Nadel:** Vor der kraus rechten M 1 einfacher Überzug. **2. und 4. Nadel:** Nach der kraus rechten M 2 M re zusstr. Diese Abnahmen in jeder 2. Rd 5 x und in jeder Rd 8 x arb. = 8 M. Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. 2. Socke ebenso str.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◆ = 1 M re verschränkt
- = 1 Umschlag
- ↗ = 2 M re zusstr.
- ↘ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⌞ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)



© Lana Grossa GmbH

Modell 05 – Trachten 08

JANKER

COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

JANKER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

Modell 05 – Trachten 08



Größe 36/38, 40, 42/44 und 46

Die Angaben für Größe 40, 42/44 und 46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)** (100% Schurwolle, Lauflänge 180 m/50 g), **300 (350 – 400 – 450) g** Nougat meliert (**Fb 109**) und **50 g** Dunkelgrün meliert (**Fb 107**); Stricknadeln Nr. 5 und je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 und 100 cm lang, 6 Metalltrachten-Knöpfe von UNION KNOPF, Fb Silber, Ø 15 mm.

Rippenmuster: **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** Randm, * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., Randm. Die 2. R stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kordelrand: 4 M auf der linken Nadel zu den vorhandenen M dazu anschlagen. Die 1., 2. und 3. M re str., die 4. dazu angeschlagene M mit der folg. M re verschränkt zusstr. * Die 4 M der rechten Nadel zurück auf die linke Nadel heben, die 1., 2. und 3. M re str., die 4. M mit der folg. M re verschränkt zusstr., ab * stets wdh. Wenn noch 4 M auf der Nadel sind 1 dreifachen Überzug (= 1 M re abh., 3 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen) arb. und Arbeit beenden.

Maschenprobe: Kleines Perlmuster mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (86 – 94 – 100) M mit Nadeln Nr. 5 in Nougat meliert anschlagen und im kleinen Perlmuster str. In 30 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 (3 – 4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 (2 – 3 – 4) x 1 M beids. abn. = 68 (72 – 76 – 80) M. In 20 (21 – 22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 8 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M (2 x 7 M – 2 x 7 M – 2 x 8 M) beids. abk. In 52 (53 – 54 – 55) cm Gesamthöhe die restl. 32 M abk.

Linkes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 19 M mit Nadeln Nr. 5 in Dunkelgrün meliert anschlagen und im kleinen Perlmuster 5 cm str., dann M stilllegen. Nun für das linke Vorderteil 44 (46 – 50 – 54) M mit Nadeln Nr. 5 in Nougat meliert anschlagen und im kleinen Perlmuster str. In 8 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt str.: (Hinr) Knötchenrandm, 12 (14 – 16 – 18) M str., 19 M stilllegen und dafür die 19 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, 11 (11 – 13

– 15) M str., Knötchenrandm. Weiter geradeaus über alle M in Nougat meliert im kleinen Perlmuster weiterstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 46 (47 – 48 – 49) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 2 (1 – 1 – 2) x 2 M und 2 (3 – 3 – 2) x 1 M abn.

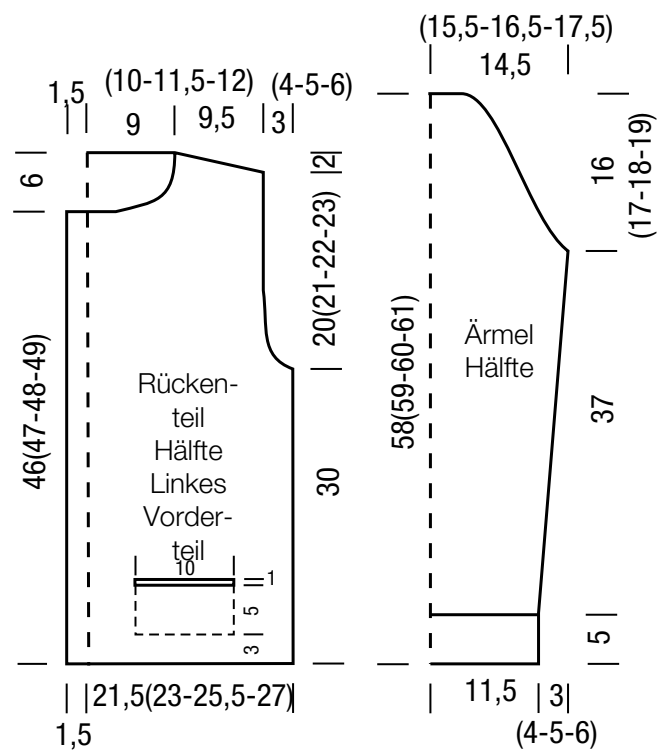
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und am rechten Rand 6 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Knötchenrandm, 1 M str., 2 M re zusstr., 1 U, restl. M str. In der folg. Rückr den U mustergemäß str. Das 1. Knopfloch in 3,5 (4,5 – 3,5 – 4,5) cm ab Anschlag, die restl. 5 Knopflöcher im Abstand von je 8 (8 – 8,5 – 8,5) cm einstr.

Ärmel: 44 M mit Nadeln Nr. 5 in Dunkelgrün meliert anschlagen. Im Rippenmuster 5 cm str. In Nougat meliert im kleinen Perlmuster weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 21. (19. – 15. – 13.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 16. R 5 x 1 M (in jeder 14. R 6 x 1 M – in jeder 12. R 6 x 1 M und in jeder 10. R 2 x 1 M – in jeder 10. R 8 x 1 M und in jeder 8. R 2 x 1 M) beids. zun. = 56 (58 – 62 – 66) M. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 (3 – 3 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 2 x 1 M, in jeder 4. R 9 x 1 M, wieder in jeder 2. R 1 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 1 x 2 M, 2 x 1 M, in jeder 4. R 10 x 1 M, wieder in jeder 2. R 1 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 2 x 2 M, 2 x 1 M, in jeder 4. R 10 x 1 M, wieder in jeder 2. R 1 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 2 x 2 M, 2 x 1 M, in jeder 4. R 11 x 1 M, wieder in jeder 2. R 1 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M) M beids. abn. In 16 (17 – 18 – 19) cm Armkugelhöhe die restl. 12 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für die Taschenblende die 19 stillgelegten M am Tascheneingriff wieder in Arbeit nehmen und mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 4,5 in Dunkelgrün meliert 11 R glatt re str. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und auf der Innenseite im Maschenstich an die 1. R glatt re annähen. Blendenschmalseiten beids. annähen. Taschenbeutel mit vorsichtigen Stichen auf der Innenseite annähen. Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Verschlussränder der Vorderteile und den Saum der Jacke mit einem Kordelrand in Dunkelgrün meliert umranden. Dafür am Halsausschnitt des rechten Vorderteils beginnen, aus dem rechten Verschlussrand, dem Jackensaum und dem linken Verschlussrand M in Dunkelgrün meliert auffassen. Mit der langen Rundstricknadel Nr. 4,5 den Kordelrand arb. Für den Stehkragen aus dem Halsausschnitt in Dunkelgrün meliert 72 M auffassen. Mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 4,5 glatt re 8 cm str. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und auf der Innenseite im Maschenstich an die 1. R glatt re annähen. Blendenschmalseiten beids. schließen. Knöpfe annähen.

JANKER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180)

Modell 05 – Trachten 08





© Lana Grossa GmbH

Modell 06 – Trachten 08

WESTE

COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90)

Modell 06 – Trachten 08





© Lana Grossa GmbH

Modell 07 – Trachten 08

KNIESTRÜMPFE
MEILENWEIT 100G TWEED

KNIESTRÜMPFE ·

MEILENWEIT 100G TWEED

Modell 07 – Trachten 08



Größe 43/44

Material: Lana Grossa **Meilenweit 100g Tweed** (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **200 g** Graugrün (**Fb 166**); 1 Nadelspiel Nr. 2,5.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 2. **1. Rd:** * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. Rd stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

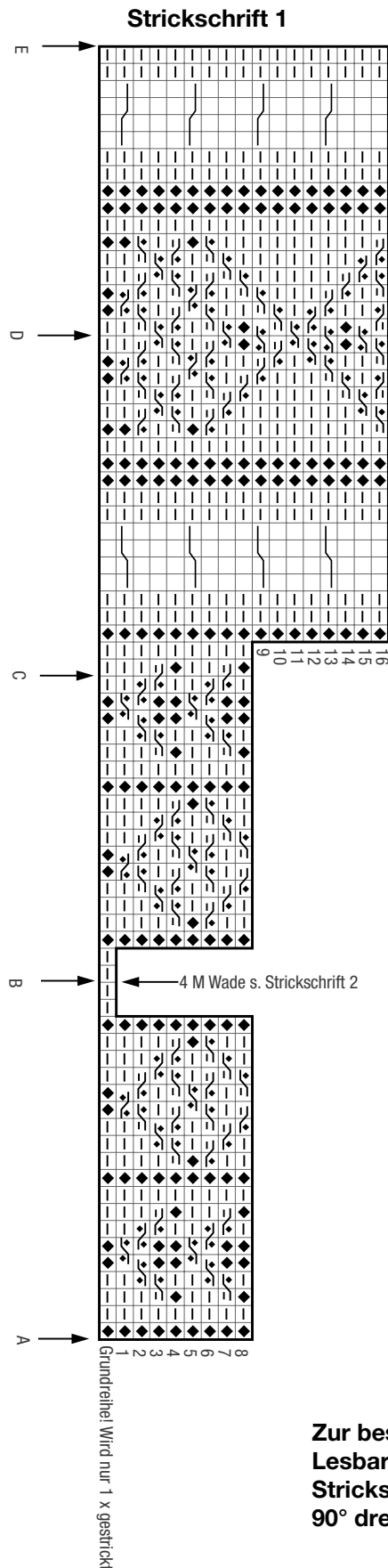
Zopfmuster: Siehe Strickschrift 1. Es ist jede Rd gezeichnet. Die jeweiligen Höhenrapporte stets wdh.

Wadenmuster: Siehe Strickschrift 2. Es ist jede Rd gezeichnet. Zu- und Abnahmen sind in der Strickschrift eingezeichnet.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 R = 10 x 10 cm.

Kniestrumpf: 80 M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 20 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster 15 Rd str., = 4 cm, dann lt. Strickschrift 1 die Grundreihe 1 x str., dabei wie folgt arb.: **1. Nadel:** Die 3. und 4. M der Wade Strickschrift 2, dann Strickschrift 1 18 M von Pfeil B bis Pfeil C. **2. Nadel:** Strickschrift 1 20 M von Pfeil C bis Pfeil D. **3. Nadel:** Strickschrift 1 17 M von Pfeil D bis Pfeil E und die 1. – 3. M von Strickschrift 1. **4. Nadel:** 4. – 21. M Strickschrift 1, = 18 M, und die 1. und 2. M der Wade Strickschrift 2. Die Zunahmen für die Wade sind in Strickschrift 2 eingezeichnet. Bei sehr langen Beinen eventuell den Mittelteil der Wade, = 25. – 28. Rd, noch 2 – 3 x wdh. Nach ca. 26 cm, bzw. nach 88 Rd Wade, mit den Abnahmen der Wade beginnen. Die Abnahmen sind in Strickschrift 2 eingezeichnet. Nach Beendigung der Abnahmen sind noch 78 M auf den Nadeln. In 37 cm Gesamthöhe für den Fußrücken die M der 2. und 3. Nadel je 20 M, = insgesamt 40 M, stilllegen. Mit den M der 1. und 4. Nadel je 19 M, = insgesamt 38 M, die Fersenwand 32 R hoch harb, dabei beids. je 3 M kraus re und die mittl. 32 M glatt re str. Dann die Herzchenferse und die Spickelabnahmen lt. Grundanleitung arb. Danach wieder über alle M weiterstr., die M der 1. und 4. Nadel glatt re, die M der 2. und 3. Nadel im Zopfmuster nach Strickschrift 1 weiterarb. Nach 22,5 cm ab Ferse die Spitze im jeweiligen Muster str. und M wie folgt abn.: **1. Nadel:** Die 2. und 3. letzte M der Nadel li zusstr., 1 M re. **2. Nadel:** 1 M li, 2 M re verschränkt zusstr. **3. Nadel:** Die 2. und 3. letzte M re zusstr., 1 M li. **4. Nadel:** 1 M re, 2 M li zusstr. Diese Abnahmen in der jeder 3. Rd 1 x, in jeder 2. Rd 4 x, in jeder Rd 11 x arb. = 10 M. Arbeitsfaden durch die restl. 10 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. 2. Kniestrumpf ebenso str.

Fertigstellen: Kniestrümpfe anfeuchten und trocknen lassen.



KNIESTRÜMPFE ·

MEILENWEIT 100G TWEED

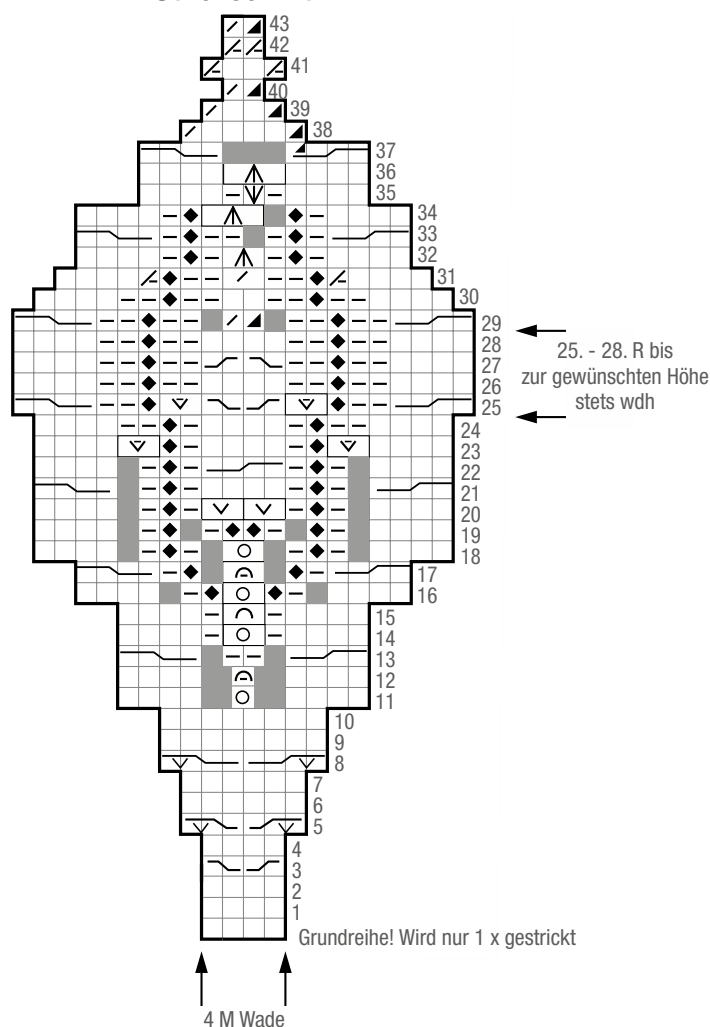
Modell 07 – Trachten 08



Strickschrift 2

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◼ = 1 M re verschränkt
- ◻ = 1 M li
- ▤ = 2 M re zusstr.
- ▥ = 2 M re verschränkt zusstr.
- ▦ = 2 M li zusstr.
- ▧ = 3 M re zusstr.
- ▨ = 3 M li zusstr.
- = 1 Umschlag
- ◻ = aus 1 M 2 M re herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt)
- ◻ = aus 1 M 2 M li herausstr. (= 1 M li, 1 M li verschränkt)
- = ohne Bedeutung, M nicht vorhanden
- ⌢ = aus dem U der Vor-Rd 2 M re herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt)
- ⌢ = aus dem U der Vor-Rd 2 M li herausstr. (= 1 M li, 1 M li verschränkt)
- ⌢ = die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- ⌢ = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- ⌢ = die 2. M hinter der 1. M re verschränkt str., dann die 1. M re verschränkt str.
- ⌢ = die 2. M vor der 1. M re verschränkt str., dann die 1. M re verschränkt str.
- ⌢ = die 2. M hinter der 1. M li str., dann die 1. M re verschränkt str.
- ⌢ = die 2. M vor der 1. M re verschränkt str., dann die 1. M li str.
- ⌢ = 1 M auf 1 Zopfadel vor die Arbeit legen, aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr., dann die M der Zopfadel re str.
- ⌢ = 1 M auf 1 Zopfadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann aus der M der Zopfadel 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.
- ⌢ = 2 M auf 1 Zopfadel vor die Arbeit legen, 1 M re, aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr., dann die M der Zopfadel re str.
- ⌢ = 2 M auf 1 Zopfadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfadel wie folgt str.: 1 M re, aus der folg. M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr.
- ⌢ = 2 M auf 1 Zopfadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfadel re str.
- ⌢ = 2 M auf 1 Zopfadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfadel re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 08 – Trachten 08

DREIECKSTUCH ECOPUNO

DREIECKSTUCH · ECOPUNO

Modell 08 – Trachten 08



Größe 112 x 176 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **250 g** Minttürkis (**Fb 44**), **50 g** Khaki (**Fb 27**) und **50 g** Petrol (**Fb 12**); 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 – 100 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 2,5.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Häkelborte: **1. R:** Khaki: * 1 fe M, 3 Luftm, 1 Kettm zurück in die 1. Luftm, 1 fe M, ab * stets wdh. **2. R:** Petrol: 1 fe M in die fe M der Vorr, * 3 Luftm, 1 Kettm zurück in die 1. Luftm, 1 fe M zwischen die beiden fe M der Vorr, ab * stets wdh.

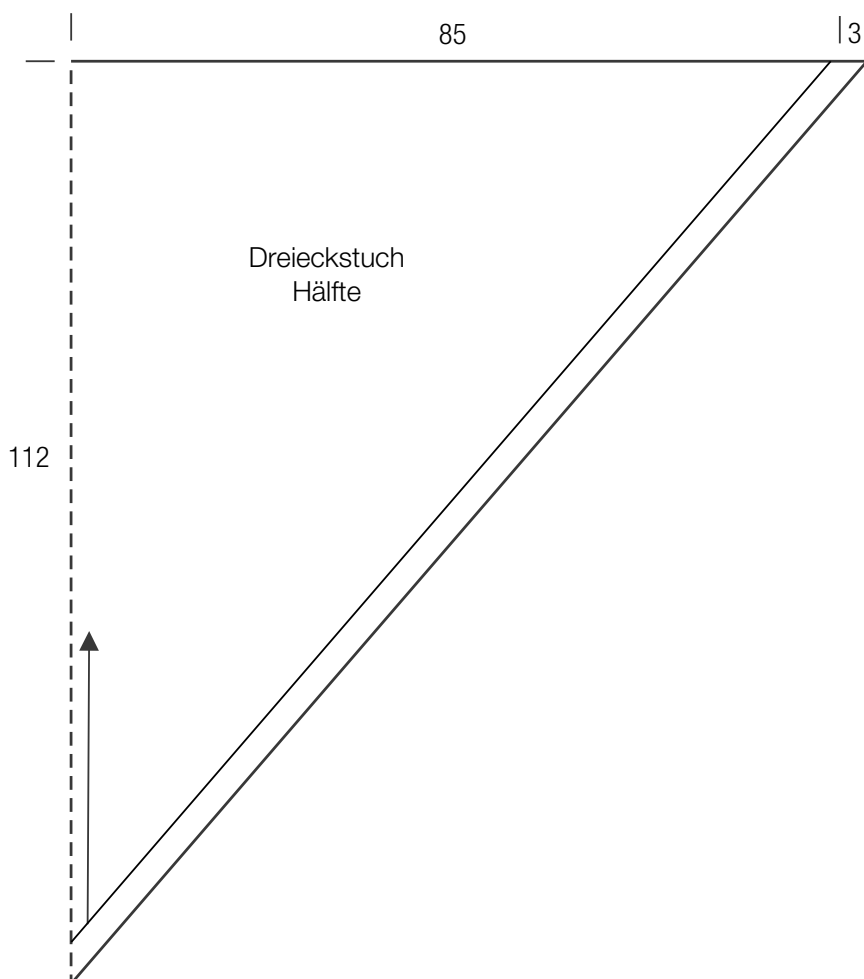
Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Dreieckstuch: Man beginnt an der Spitze des Dreieckstuchs und arbeitet zur breiten Seite hin. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 3 M mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in Minttürkis anschlagen und 1 Rückr re str. Nun wie folgt arb.: **1. R (Hinr):** Knötchenrandm, 1 M zun. (= den Querfaden

zur folg. M aufnehmen und re str.), 1 M re, 1 M zun. (= den Querfaden zur folg. M aufnehmen und re str.), Knötchenrandm = 5 M. **2. und 4. R (Rückr):** Alle M re str. **3. R (Hinr):** Knötchenrandm, 1 M zun. (= den Querfaden zur folg. M aufnehmen und re str.), 3 M re, 1 M zun. (= den Querfaden zur folg. M aufnehmen und re str.), Knötchenrandm = 7 M. **5. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M kraus re, Knötchenrandm = 9 M. **6. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 3 M li, 2 M kraus re, Knötchenrandm. **7. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 1 U, 3 M re, 1 U, 2 M kraus re, Knötchenrandm = 11 M. **8. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 5 M li, 2 M kraus re, Knötchenrandm. **9. R (Hinr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 1 U, 5 M re, 1 U, 2 M kraus re, Knötchenrandm = 13 M. **10. R (Rückr):** Knötchenrandm, 2 M kraus re, 7 M li, 2 M kraus re, Knötchenrandm. In diesem Prinzip weiterarb., also in den Hinr am Anfang der R Knötchenrandm, 2 M kraus re, 1 U arb., die folg. M glatt re str. und am Ende der Hinr 1 U, 2 M kraus re, Knötchenrandm arb. Auf diese Weise erhöht sich die M-Zahl in jeder 2. R um 2 M. Bei einer Gesamtbreite von 170 cm alle M abk.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den oberen, geraden Rand des Dreieckstuchs mit Häkelnadel Nr. 2,5 in Helltürkis mit 1 R fe M und 1 R Krebsm behäkeln (= fe M von links nach rechts). Die beiden Schrägen des Dreieckstuchs mit 2 R Häkelborte behäkeln.





© Lana Grossa GmbH

Modell 09 – Trachten 08

JACKE

COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90) & COOL WOOL BIG

JACKE · COUNTRY TWEED (LANDLUST SOFT TWEED 90) & COOL WOOL BIG

Modell 09 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90)** (100% Schurwolle, Lauflänge 90 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Beige meliert (**Fb 2**) und Lana Grossa **Cool Wool Big** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 120 m/50 g), **50 g** Rosa (**Fb 963**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang sowie 9 Hirschhorn-Knöpfe von UNION KNOPF, Ø 20 mm.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Kraus re in Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90) mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 68 (74 – 80) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90) anschlagen und kraus re str. Nach 5 R mit Nadeln Nr. 5 weiterarb. In 28 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 (2 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 (1 – 2) x 2 M und 2 (4 – 3) x 1 M beids. abn. = 56 (58 – 60) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M (2 x 6 M – 1 x 7 M und 1 x 6 M) beids. abk. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 20 M gerade abk.

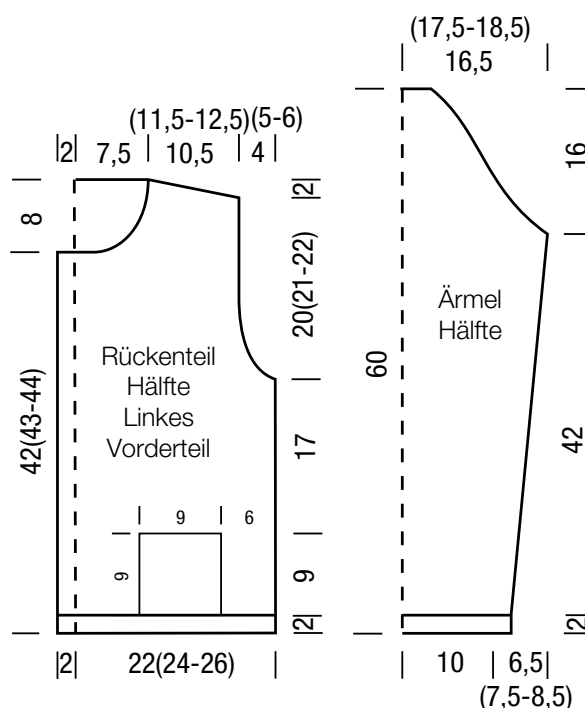
Linkes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 17 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Cool Wool Big anschlagen und glatt re str. Nach 9 cm M stilllegen. Nun für das linke Vorderteil 39 (42 – 45) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90) anschlagen und kraus re str. Nach 5 R mit Nadeln Nr. 5 weiterarb. In 11 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (Rückr) Knötchenrandm, 13 (15 – 17) M str., 15 M abk., 9 (10 – 11) M str., Knötchenrandm. In der folg. Hinr die zuvor stillgelegten M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, dabei die 1. und letzte M des Taschenbeutels mit der jeweiligen M beids. des Tascheneingriffs re zusstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 42 (43 – 44) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 5 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 5 x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und 8 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 2 M re zusstr., 1 U, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überzie-

hen), restl. M re str. In der folg. Rückr aus dem U 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr. Das 1. Knopfloch nach 2,5 (3,5 – 3,5) cm ab Anschlag, die restl. 7 Knopflöcher im Abstand von je 5 cm einstr.

Ärmel: 32 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Country Tweed (Landlust Soft Tweed 90) anschlagen und kraus re str. Nach 5 R mit Nadeln Nr. 5 weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 15. (13. – 11.) R ab Anschlag 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 10. und 12. R 9 x 1 M (in jeder 10. R 10 x 1 M – abw. in jeder 8. und 10. R 10 x 1 M und in jeder 8. R 2 x 1 M) beids. zun. = 52 (54 – 58) M. Die zugenommenen M kraus re str. In 44 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 2 x 1 M, in jeder 4. R 8 x 1 M, wieder in jeder 2. R 1 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 1 x 2 M, 3 x 1 M, in jeder 4. R 7 x 1 M, wieder in jeder 2. R 2 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 2 x 2 M, 4 x 1 M, in jeder 4. R 6 x 1 M, wieder in jeder 2. R 2 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M) beids. abn. In 16 cm Armkugelhöhe die restl. 10 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 58 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 kraus re mit Knötchenrandm str., dabei in der 2. R, = Hinr, am rechten Rand das 9. Knopfloch einstr. Nach insgesamt 10 R alle M abk. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 10 – Trachten 08

KNIESTRÜMPFE
MEILENWEIT 100G

KNIESTRÜMPFE • MEILENWEIT 100G

Modell 10 – Trachten 08



Größe 38/39 und 40/41

Die Angaben für Größe 40/41 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa **Meilenweit 100g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **200 g Rohweiß (Fb 1113)**; 1 Nadelspiel Nr. 2,5, cognacfarbenes Satinband, 0,5 cm breit, 2 x 90 cm lang, eventuell mehrere Maschenmarkierer.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Glatt li: Hinr li, Rückr re. In Rd immer linke M str.

Mausezähnenrand: **1. – 10. Rd:** Re. **11. Rd:** * 2 M re zusstr., 1 U, ab * stets wdh. **12. Rd:** Alle M und U re str. **13. – 21. Rd:** Re.

Zickzack-Lochmuster (= 4 M): Siehe Strickschrift 1. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Keil- und Herzmuster = 33 (35) M: Siehe Strickschrift 2 a (2b). Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 14. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 R/Rd = 10 x 10 cm.

Kniestrumpf: 80 (84) M mit Nadeln Nr. 2,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 20 (21) M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Der Rundenanfang liegt an der rechten Seite des Strumpfes zwischen der 1. und 4. Nadel. Nun 21 Rd Mausezähnenrand, 3 Rd glatt re, dann für den Banddurchzug die 11. Rd Mausezähnenrand, 2 Rd glatt re. Nun die M auf den 4 Nadeln wie folgt einteilen: **1. Nadel:** 24 (25) M, **2. Nadel:** 24 (25) M. Die 1. und 2. Nadel bilden das rückwärtige Bein, die Wade mit Wadenkeil und später die Ferse, **3. Nadel:** 16 (17) M, **4. Nadel:** 16 (17) M. Die 3. und 4. Nadel bilden die Vorderseite des Beins. In folg. Musteraufteilung arb. und eventuell zwischen den Rapporten Maschenmarker setzen: 4 M re, 4 M Zickzack-Lochmuster s. Strickschrift 1, 33 (35) M Keil- und Herzmuster s. Strickschrift 2a (2b), * 4 M Zickzack-Lochmuster, 4 M glatt re, ab * noch 1 x wdh., 4 M Zickzack-Lochmuster, 3 (4) M glatt re, 1 M glatt li, 3 (4) M glatt re, 4 M Zickzack-Lochmuster, 4 M glatt re, 4 M Zickzack-Lochmuster. Nach 103 Rd Strickschrift 2a (2b) wurden 14 M abgenommen = 66 (70) M. Nun in der gegebenen Einteilung der M noch 11 Rd str. = 114 Rd ab Mausezähnenrand. Es wurden insgesamt 7 Herzen gestrickt.

Fersenwand: Die M der 3. und 4. Nadel stilllegen. Die Fersenwand in Reihen über die M der 1. und 2. Nadel glatt re str. Dafür die M auf eine Nadel des Nadelspiels nehmen = 34 (36) M. **1. R:** 2 M re, 2 M re zusstr., 26 (28) M re, 2 M re zusstr., 2 M re = 32 (34) M. **2. R:** Li. **3. R:** Re. **4. R:** Li. Die 3. und 4. R insgesamt 14 (15) x wdh.

Käppchen/Hufeisenferse: Das Käppchen wird in verkürzten R gearb. **1. R (Hinr):** 19 (21) M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Arbeit wenden. **2. R (Rückr):** 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 7 (9) M li, 2 M li zusstr., 1 M li, Arbeit wenden. **3. R (Hinr):** 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, rechte M bis 1 M vor der Lücke aus der Vor-R, 1 einfacher Überzug (= die M vor der Lücke re abh., die M nach der Lücke re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Arbeit wenden. **4. R (Rückr):** 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, linke M bis 1 M vor der Lücke aus der Vor-R, 2 M li zusstr. (= die M vor und die M hinter der Lücke), 1 M li, Arbeit wenden. Die 3. und 4. R so oft wdh., bis alle M gestrickt sind und 20 (22) M übrig sind. Nach einer Rückr enden.

Spickel: Aus den Seiten der Fersenwand werden M aufgefasst und es wird wieder in Rd gearb. Das Rd-Ende verschiebt sich nun auf die Mitte der Ferse. Der Einfachheit halber werden die Nadeln wie folgt umbenannt: **4. Nadel (neu):** 10 (11) M re, Rd-Ende. **1. Nadel (neu):** 10 (11) M re, mit derselben Nadel aus der linken Fersenwand 16 (17) M auffassen. **2. und 3. Nadel:** Die M in der gegebenen Mustereinteilung arb. **4. Nadel:** Mit der 5. Nadel aus der rechten Fersenwand 16 (17) M auffassen, 10 (11) M re. Rd-Ende. Die sollten nun wie folgt auf den Nadeln verteilt sein: **1. Nadel:** 26 (28) M (= Hälfte Ferse und Sohle), **2. Nadel:** 16 (17) M, **3. Nadel:** 16 (17) M, die 2. und 3. Nadel bilden den Fußrücken, **4. Nadel:** 26 (28) M (= Hälfte Ferse und Sohle) = insgesamt 84 (90) M.

Spickelabnahmen: **1. Rd:** M in der gegebenen Mustereinteilung str. **2. Rd (= Abnahme-Rd):** **1. Nadel:** Rechte M bis zu den letzten 3 M, dann 2 M re zusstr., 1 M re. **2. und 3. Nadel:** M in der gegebenen Mustereinteilung str. **4. Nadel:** 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), restl. M re str. Die 1. und 2. Rd insgesamt 10 (11) x arb. = 64 (68) M.

Fuß: Die M der 1. und 4. Nadel, = Sohle, glatt re str., die M der 2. und 3. Nadel, = Fußrücken, in der gegebenen Mustereinteilung str.

Spitze: Nach 20 (21) cm ab Ferse die Spitze auf jeder Nadel glatt re str. und wie folgt abn.: **1. Rd: 1. und 3. Nadel:** Rechte M bis zu den letzten 3 M, dann 2 M re zusstr., 1 M re. **2. und 4. Nadel:** 1 M re, 2 M re zusstr., restl. M re str. **2. Rd:** Re M, ohne Abnahmen. Die 1. und 2. Rd insgesamt 8 (9) x arb. = 32 M. Nun die 1. Rd insgesamt 6 x arb. = 8 M. Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. 2. Kniestrumpf ebenso str.

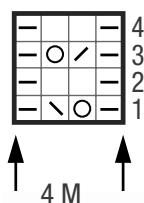
Fertigstellen: Kniestrümpfe anfeuchten und trocknen lassen. Den Mausezähnenrand zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Das Satinband in der 1. Rd Zickzack-Lochmuster einziehen, dabei in der hinteren Mitte beginnen und enden. Die Enden des Satinbandes zur Schleife binden.

KNIESTRÜMPFE · MEILENWEIT 100G

Modell 10 – Trachten 08



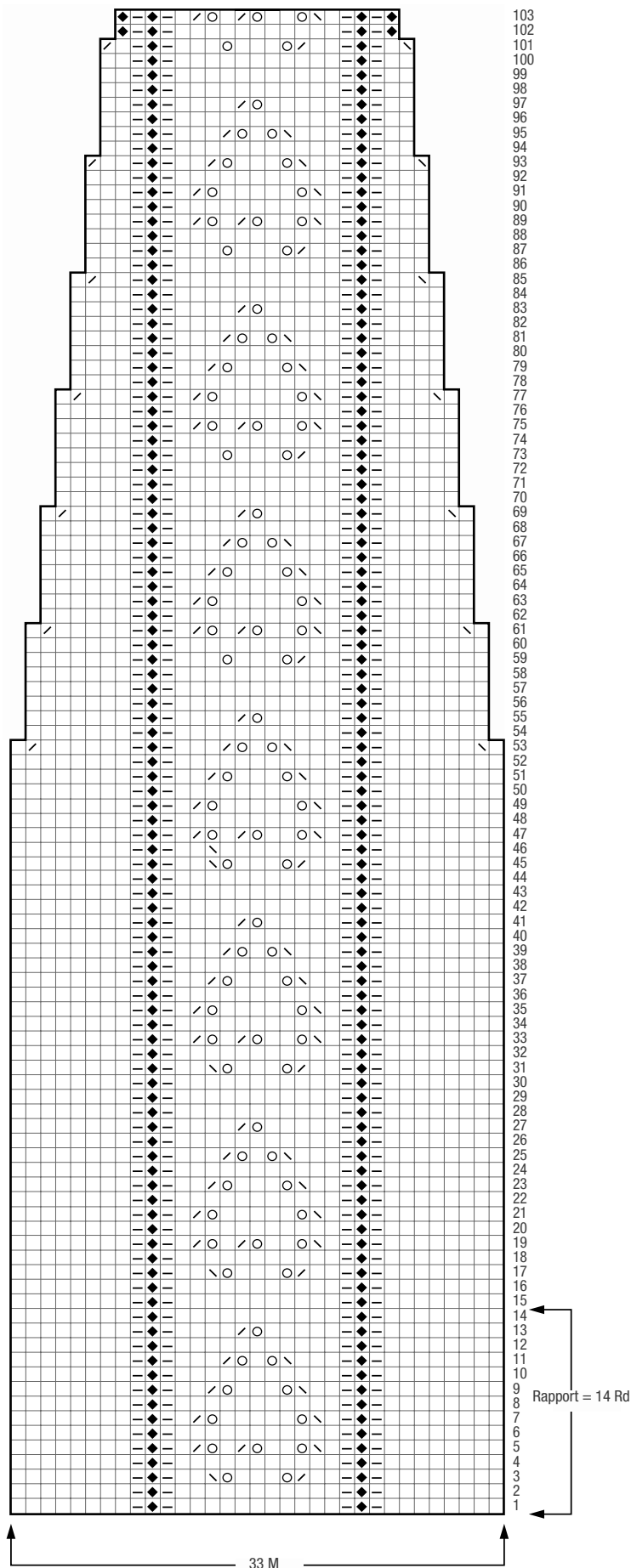
Strickschrift 1



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ▬ = 1 M li
- = 1 Umschlag
- ↗ = 2 M re zusstr.
- ↘ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

Strickschrift 2a

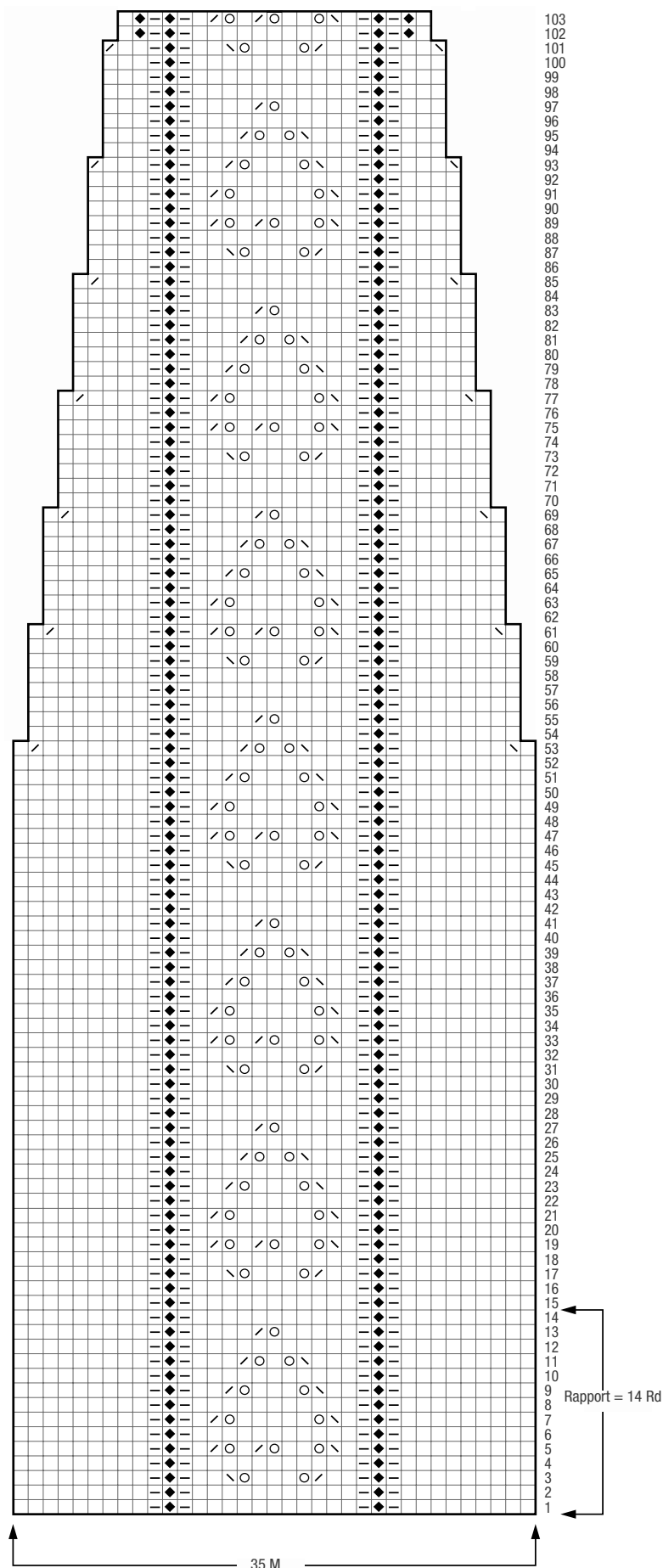


KNIESTRÜMPFE • MEILENWEIT 100G

Modell 10 – Trachten 08



Strickschrift 2b





© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Trachten 08

JACKE
ALPINA & COOL WOOL BIG

JACKE · ALPINA & COOL WOOL BIG

Modell 11 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alpina** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/100 g), **700 (700 – 800) g** Natur meliert (**Fb 10**) und Lana Grossa **Cool Wool Big** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 120 m/50 g), **50 g** Schwarz (**Fb 627**); Stricknadeln Nr. 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3, 1 Zopfnadel und von UNION KNOPF 10 helle Hirschhornknöpfe, Ø 15 mm, 1 Druckknopf Schwarz, Ø 10 mm.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Zopf (= 4 M): 1. R: Re. **2. und 4. R:** Li. **3. R:** 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfna- del re str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh. **HINWEIS:** Bei Ab- oder Zunahmen gilt: In jedem Fall weiterhin die M ver- zopfen, auch wenn nicht mehr 4 M vollständig zur Verfügung stehen, also auch 2 M über 1 M, 1 M über 1 M oder 1 M über 2 M.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit füh- ren. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Zopfmuster mit Nadeln Nr. 4: 23 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 182 (212 – 242) M mit Nadeln Nr. 4 in Natur meliert anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 6 M glatt li, * 4 M Zopf, 11 M glatt li, ab * noch 10 (12 – 14) x wdh., 4 M Zopf, 5 M glatt li, Knötchenrandm. Für das Schößchen in der 3., 9., 15., 21. und 27. R auf der rechten Seite der Zöpfe 2 M li zusstr. und in der 5., 11., 17. und 23. R auf der linken Seite der Zöpfe 2 M li zusstr. = 74 (86 – 98) M. Nach 28 R sind 9 cm Schößchenhö- he erreicht. Die Einteilung des Zopfmusters sieht nun wie folgt aus: Knötchenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift den Rapport 11 (13 – 15) x wdh., lt. Strickschrift enden, 1 M glatt li, Knöt- chenrandm. Für die Seitenschräge in der folg. 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 4. R 12 x 1 M beids. zun., dabei jeweils aus dem Querfaden zur folg. M direkt nach bzw. vor der Randm 1 M li bzw. re verschränkt zun. = 100 (112 – 124) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Zopfmuster einfügen. In 34 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 3 x 1 M (2 x 2

M und 5 x 1 M – 2 x 2 M und 7 x 1 M) beids. abn. = 84 (88 – 96) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulter- schräge 1 x 6 (7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 1 x 7 M (2 x 7 M – 1 x 8 M und 1 x 9 M) beids. abk. **Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme** für den Halsausschnitt die mittl. 44 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 86 (101 – 116) M mit Nadeln Nr. 4 in Natur meliert anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 6 M glatt li, * 4 M Zopf, 11 M glatt li, ab * noch 3 (4 – 5) x wdh., 4 M Zopf, 2 M

glatt li, 4 M Zopf, 4 M glatt li, 4 M Zopf, Kettenrandm. Für das Schößchen wird nur zwischen den Zöpfen, die einen Abstand von 11 M glatt li haben und zwischen den Knötchenrandm und dem 1. Zopf am rechten Rand abgenommen. Zwischen den letzten 3 Zöpfen am linken Rand werden keine M abgenom- men. Die Abnahmen wie beim Rückenteil arb. und dafür in der 3., 9., 15., 21. und 27. R auf der rechten Seite der Zöpfe 2 M li zusstr. und in der 5., 11., 17. und 23. R auf der linken Seite der Zöpfe 2 M li zusstr. = 45 (51 – 57) M. Die Seitenschräge, den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 11 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M, 1 x 5 M, 1 x 4 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb., die Zöpfe jedoch nicht gegengleich str. In die Ver- schlussblende 10 Knopflöcher wie folgt einstr.: Kettenrandm, 4 M Zopf, 2 M li zusstr., 1 U, 2 M li verschränkt zusstr., restl. M str. In der folg. Rückr aus dem Umschlag 2 M herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt). Das 1. Knopfloch nach 1,5 (2 – 3,5) cm ab Anschlag, die restl. 9 Knopflöcher im Abstand von je ca. 5 cm einstr.

Ärmel: 56 M mit Nadeln Nr. 4 in Natur meliert anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knöt- chenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift den Rapport 8 x arb., 4 M Zopf, 1 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 15. (13. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 7 x 1 M und in jeder 12. R 2 x 1 M (in jeder 12. R 8 x 1 M und in jeder 10. R 3 x 1 M – in jeder 10. R 13 x 1 M) beids. zun. = 76 (80 – 84) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Zopfmuster einfügen. In 46 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 22 x 1 M und 2 x 2 M (21 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M – 20 x 1 M, 2 x 2 M und 2 x 3 M) beids. abn. In 16 cm Armkugelhöhe die restl. 16 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen las- sen. Schulternähte schließen. Die Verschlussränder der Vor- derteile und den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3 in Natur meliert mit 1 R fe M behäkeln. Danach die Verschlussränder mit 1 R Krebsm behäkeln (= fe M von links nach rechts). Jetzt für das Halsbündchen aus dem umhäuerten Halsaus-

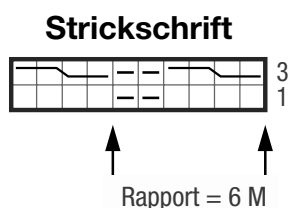
JACKE · ALPINA & COOL WOOL BIG

Modell 11 – Trachten 08



schnittrand mit Rundstricknadel Nr. 3 in Schwarz 94 M auffassen, dabei in der Mitte der beiden ersten Zöpfe beginnen und enden. Kraus re str. Für den abgerundeten Kragen in der 8. R 1 x 2 M beids. zusstr., in der 9. R 1 x 3 M beids. zusstr. und in der 10. R 1 x 2 M beids. zusstr. und gleichzei-

tig alle M abk. Den Rand des Kragens mit Häkelnadel Nr. 3 in Schwarz mit 1 R Krebsm behäkeln (= fe M von links nach rechts). Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe auf das linke Vorderteil nähen. Den Druckknopf am oberen Verschlussrand annähen.

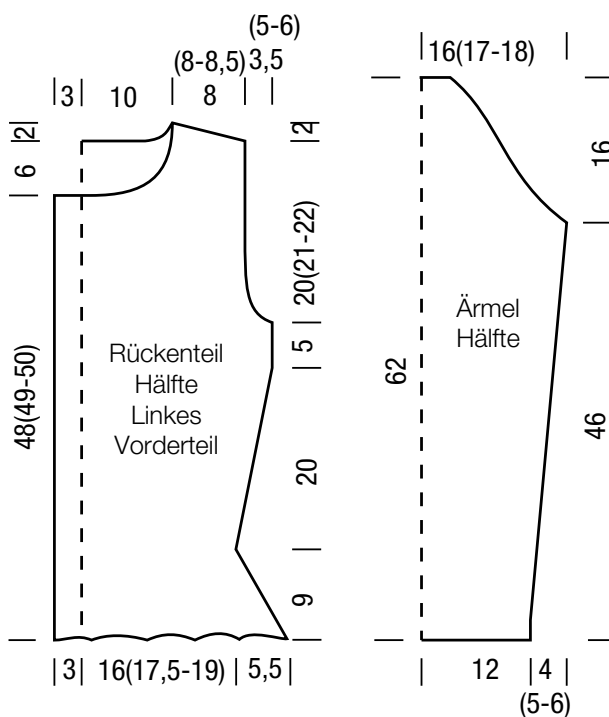


Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

□ = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Trachten 08

PULLOVER

COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & COOL WOOL

PULLOVER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & COOL WOOL

Modell 12 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)** (100% Schurwolle, Lauflänge 180 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Rot meliert (**Fb 111**) und Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 160 m/50 g), **50 g** Schwarz (**Fb 433**) und **50 g** Grün (**Fb 2017**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Zopfnaedel.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, 1 M re verschränkt, * 2 M li, 2 M re verschränkt, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re verschränkt, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, 1 M li verschränkt, * 2 M re, 2 M li verschränkt, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li verschränkt, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Zopf (= 12 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 10. R 1 x arb., dann die 11. – 28. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Kleines Perlmuster in Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) mit Nadeln Nr. 3,5: 21 M und 38 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 94 (102 – 110) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr im Rippenmuster str. Nach 5 cm im kleinen Perlmuster mit Knötchenrandm weiterstr. In 30 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 (1 – 2) x 2 M und 1 (3 – 3) x 1 M beids. abn. = 82 (86 – 90) M. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 34 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 21 (23 – 25) Schulter-M gerade abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil beginnen. Nach 5 cm im kleinen Perlmuster weiterstr., dabei für den Zopf die mittl. 6 M re str. und in der 1. R diese 6 M verdoppeln = aus jeder M 1 M re, 1 M re verschränkt herausstr. = 12 M Zopf = insgesamt 100 (108 – 116) M. Die 1. – 10. R 1 x arb., dann die 11. – 28. R stets wdh. Die Armausschnitte beids. wie beim Rückenteil arb. Nach der 7. Verzopfung die Arbeit in der Mitte teilen und mit jeder Vorderteilhälfte nacheinander 32 (36 – 40) R hoch arb. Danach wieder über alle M str. und noch 1 x die mittl. 12 M verzopfen, dabei 6 x 2 M re zusstr. In der nächsten Hinr, = in 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe, für den Halsausschnitt die mittl. 22 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 2 x 1 M abn. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 21 (23 – 25) Schulter-M gerade abk.

Ärmel: 46 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr im Rippenmuster str. Nach 5 cm im kleinen Perlmuster mit Knötchenrandm weiterstr., dabei in der 1. R jede 2. M verdoppeln = 69 M. Für die Ärmelschräge in der 27. (21. – 17.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 26. R 4 x 1 M (in jeder 20. R 6 x 1 M – in jeder 16. R 8 x 1 M) beids. zun. = 79 (83 – 87) M. Die zugenommenen M nach und nach in das kleine Perlmuster einfügen. In 47 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 6 x 1 M, in jeder 4. R 10 x 1 M, in jeder 2. R 5 x 1 M und 1 x 2 M (in jeder 2. R 1 x 2 M, 7 x 1 M, in jeder 4. R 11 x 1 M, in jeder 2. R 5 x 1 M und 1 x 2 M – in jeder 2. R 1 x 2 M, 8 x 1 M, in jeder 4. R 11 x 1 M, in jeder 2. R 6 x 1 M und 1 x 2 M) beids. abk. In 18 (19 – 20) cm Armkugelhöhe die restl. 23 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

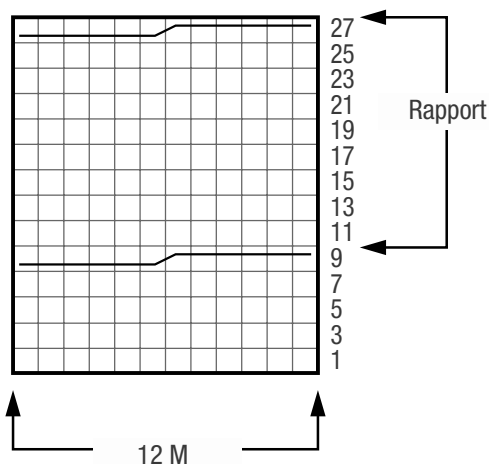
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 92 M in Schwarz auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 zuerst 1 Rd linke M str., dann in Grün 1 Rd rechte M und 1 Rd linke M. In der folgenden Rd alle M re abk. Ärmel einsetzen, dabei mit dem Einnähen am Armausschnitt beginnen und zur Schulter hin die Armkugel gerafft einnähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & COOL WOOL



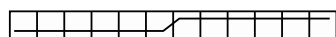
Modell 12 – Trachten 08

Strickschrift

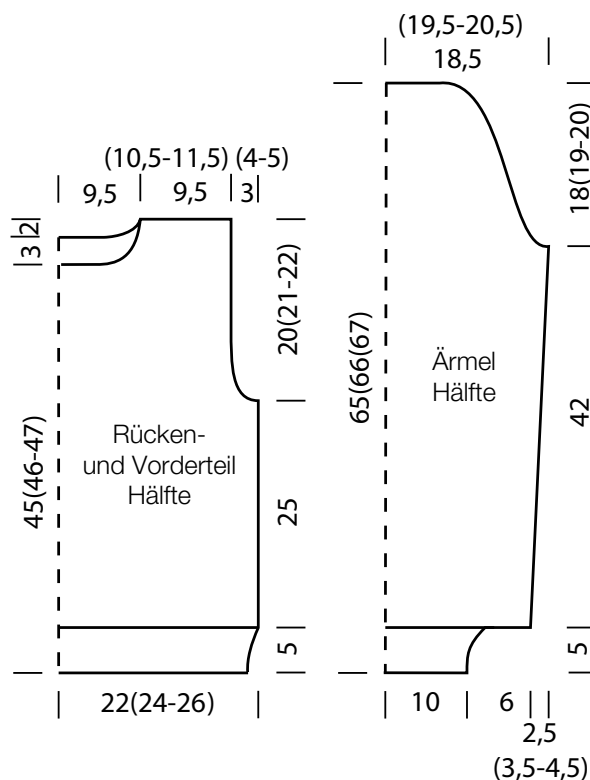


Zeichenerklärung:

□ = 1 M re



= 6 M auf 1 Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 6 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Trachten 08

**JACKE
SILKHAIR**

JACKE · ECOPUNO

Modell 13 – Trachten 08



Größe 36, 38/40, 42 und 44/46

Die Angaben für Größe 38/40, 42 und 44/46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **250 (300 – 350 – 400) g** Minttürkis (**Fb 44**); Stricknadeln Nr. 3,5, 1 Häkelnadel Nr. 3 sowie 3 Metall-Trachtenknöpfe von UNION KNOFF, Fb Silber, Ø 15 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Blattmuster: Rückenteil: 32 M, linkes bzw. rechtes Vorderteil je 14 M. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Nahtrandm: In Hinr re, in Rückr li str.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 38 R = 10 x 10 cm. Blattmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 32 M = 10 cm breit.

Rückenteil: 108 (118 – 128 – 138) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Nahtrandm, 37 (42 – 47 – 52) M glatt re, 32 M Blattmuster, s. Strickschrift, 37 (42 – 47 – 52) M glatt re, Nahtrandm. Hinweis: Durch das Blattmuster formt sich in der Rückenmitte eine kleine Spitze nach unten. In 31 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 (2 – 2 – 2) x 2 M und 1 (1 – 3 – 5) x 1 M beids. abn. = 86 (92 – 98 – 104) M. In 48 (49 – 50 – 51) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 34 M abk., dann in jeder

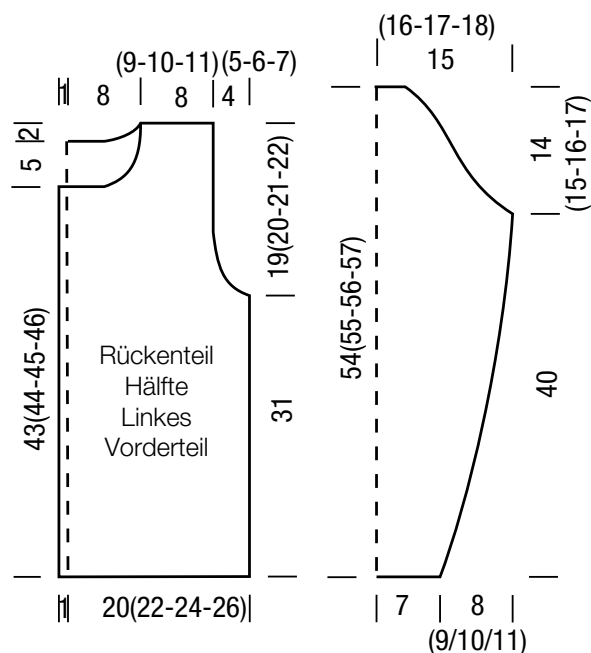
2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn. In 50 (51 – 52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. je 23 (26 – 29 – 32) Schulter-M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 56 (61 – 66 – 71) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Nahtrandm, 39 (44 – 49 – 54) M glatt re, 14 M Blattmuster, s. Strickschrift linkes Vorderteil, doppelte Randm. Den Armausschnitt am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. = 45 (48 – 51 – 54) M. In 43 (44 – 45 – 46) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abn. In 50 (51 – 52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. je 23 (26 – 29 – 32) Schulter-M gerade abk.

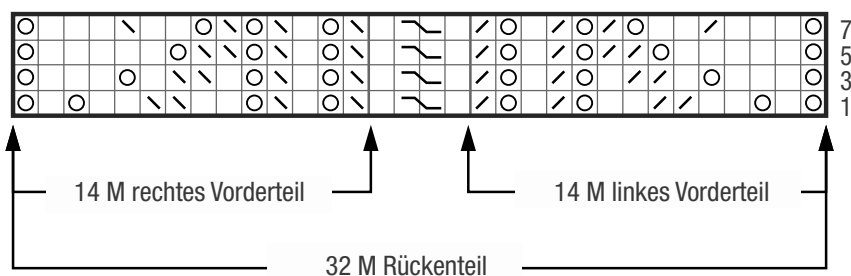
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich und im Blattmuster, s. Strickschrift rechtes Vorderteil arb.

Ärmel: 38 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str. Glatt re mit Nahtrandm weiterstr. Für die Ärmelschräge in der 7. (7. – 5. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 10 x 1 M, in jeder 8. R 7 x 1 M, in jeder 10. R 2 x 1 M (in jeder 6. R 15 x 1 M, in jeder 8. R 6 x 1 M – in jeder 4. R 6 x 1 M, in jeder 6. R 14 x 1 M, in jeder 8. R 4 x 1 M – in jeder 4. R 13 x 1 M, in jeder 6. R 12 x 1 M, in jeder 8. R 2 x 1 M) beids. zun. = 78 (82 – 88 – 94) M. In 40 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M, 8 x 1 M, in jeder 4. R 3 x 1 M, in jeder 2. R 6 x 1 M und 2 x 2 M (in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M, 7 x 1 M, in jeder 4. R 5 x 1 M, in jeder 2. R 6 x 1 M und 2 x 2 M – in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M, 8 x 1 M, in jeder 4. R 5 x 1 M, in jeder 2. R 7 x 1 M und 2 x 2 M – in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M, 7 x 1 M, in jeder 4. R 6 x 1 M, in jeder 2. R 7 x 1 M und 3 x 2 M) beids. abn. In 14 (15 – 16 – 17) cm Armkugelhöhe die restl. 8 (10 – 12 – 14) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3 mit 1 R fe M und 1 R Krebsm umhäkeln (= fe M von links nach rechts). Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnahte schließen. Die Knöpfe auf das linke Vorderteil wie folgt annähen: Den 1. Knopf 15 cm ab Halsausschnitt, die restl. 2 Knöpfe im Abstand von je 4 (4,5 – 5 – 5) cm auf den äußeren rechten M annähen. Knöpfe durch die Lochborte am rechten Vorderteil knöpfen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 Umschlag
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☒ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ☒ = 2 M nach links kreuzen: Die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str., dann beide M von der linken Nadel gleiten lassen.



© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Trachten 08

WESTE

COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & ALPINA

WESTE · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & ALPINA

Modell 14 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180)** (100% Schurwolle, Lauflänge 180 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Grau meliert (**Fb 104**) und Lana Grossa **Alpina** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/100 g) **100 g** Altrosa (**Fb 67**); Stricknadeln Nr. 3 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, sowie 7 Hirschhorn-Knöpfe von UNION KNOPF, Ø 15 mm.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kettenrandm: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Alle Teile mit Kettenrandm str.

Streifenfolge: 1 R Grau meliert, 4 R Altrosa.

1 Patent-M: In Hin- und Rückr re str., dabei jedoch in der Rückr 1 R tiefer einstecken, dadurch löst sich die R dazwischen auf.

Maschenprobe: Kraus re in Country Tweed Fine (Landlust Soft Tweed 180) mit Nadeln Nr. 3: 23 M und 50 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 111 (121 – 129) M mit Nadeln Nr. 3 in Grau meliert anschlagen. Kraus re nach Streifenfolge 5 R str., dabei mit 1 Rückr beginnen. In Grau meliert kraus re weiterstr., dabei für 2 Fältchen in der rückw. Mitte die mittl. 19 M markieren und in der 1. R die ersten und letzten 2 markierten M re zusstr. Diese Abnahmen in jeder 2. R noch 7 x wdh., dabei „rutschen“ die Abnahmestellen automatisch jeweils 1 M zur Mitte hin – bei den letzten Abnahmen jeweils 2 M re vor und nach der Mittel-M re zusstr., in der folg. Hinr die 3 mittl. M re überzogen zusstr. (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen) = 93 (103 – 111) M. Ab hier die Mittel-M bis zum Halsausschnitt als Patent-M str. Für die Seitenschräge in der 13. R ab Blende 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 5 x 1 M beids. zun. = 105 (115 – 123) M. In 18 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 (1 – 2) x 2 M, 5 (6 – 6) x 1 M und in jeder 4. R 3

(4 – 4) x 1 M beids. abn. = 79 (85 – 89) M. In 39,5 (40,5 – 41,5) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 21 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abn. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe, bzw. nach 1 cm ab Halsausschnittbeginn, für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 5 M und 1 x 6 M (3 x 6 M – 1 x 6 M und 2 x 7 M) beids. abk.

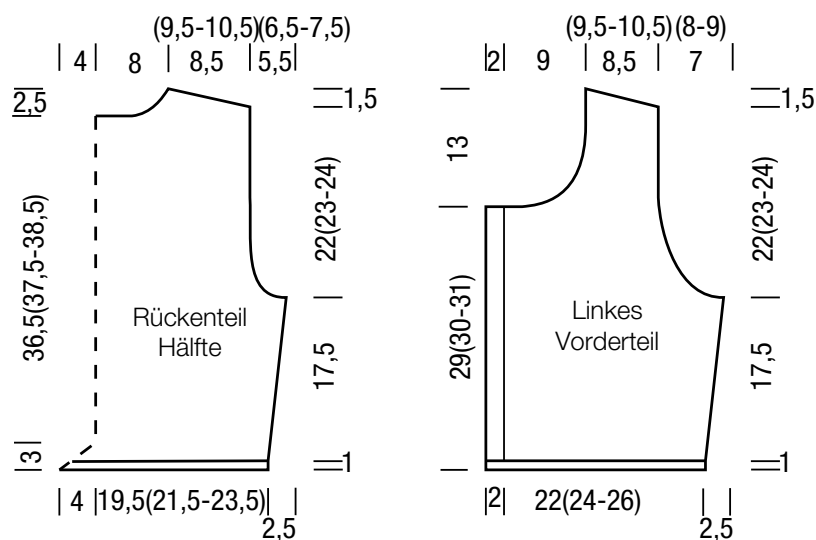
Linkes Vorderteil: 57 (61 – 65) M mit Nadeln Nr. 3 in Grau meliert anschlagen. Kraus re nach Streifenfolge 5 R str., dabei mit 1 Rückr beginnen. In Grau meliert kraus re weiterstr., jedoch die 6. M ab linkem Rand als Begrenzung der Verschlussblende bis zum Halsausschnitt als Patent-M fortsetzen. Die Seitenschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. = 63 (67 – 71) M. In 18 cm Gesamthöhe für den Armausschnitt am rechten Rand 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 (2 – 3) x 2 M, 5 x 1 M und in jeder 4. R 4 (5 – 5) x 1 M beids. abn. = 47 (50 – 52) M. In 29 (30 – 31) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 4 x 2 M, 3 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M abn. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in den Verschlussrand 7 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Randm, 1 M re, 2 M abk., restl. M str. In der folg. Rückr die 2 abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 4 (4,5 – 3) cm ab Anschlag, die restl. 6 Knopflöcher im Abstand von je 4 (4 – 4,5) cm einstr.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 aus dem vorderen Halsausschnitt je 50 M, aus dem rückw. Halsausschnitt 49 M in Grau meliert auffassen, = 149 M, und 1 Rückr rechte M str. Dann in Altrosa aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 77 (79 – 81) M dazu auffassen = insgesamt 303 (307 – 311) M. Nach der 1. Rückr re noch 4 R kraus re str., dabei über den Ecken in jeder 2. R vor und nach der Eck-M je 1 M re verschränkt aus dem Querschn. M abk. Aus den Armausschnitten mit Rundstricknadel Nr. 3 je 136 (142 – 148) M in Grau meliert auffassen und 1 Rückr rechte M str. Dann in Altrosa 4 R kraus re str., M abk. Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

WESTE · COUNTRY TWEED FINE (LANDLUST SOFT TWEED 180) & ALPINA

Modell 14 – Trachten 08





Modell 15 – Trachten 08

**JACKE
ALPINA**

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alpina** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/100 g) **700 (700 – 800) g** Hellbraun (**Fb 1**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, sowie 12 Hirschhorn-Knöpfe mit Hirschkopfmotiv von UNION KNOPF, Ø 22 mm.

Rippenmuster mit verschränkten M: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Noppenmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 7 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

Herzenmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 13 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 22. R 1 x arb.

Nahtrandm: In Hinr re, in Rückr li str.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 21 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 89 (97 – 105) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster mit verschränkten M str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Nahtrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Nahtrandm. Nach 3,5 cm im Noppenmuster weiterarb.: Nahtrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 10 (11 – 12) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Nahtrandm. Die 1. – 16. R 2 x arb., dann glatt re mit Nahtrandm weiterstr. Nach 18 R glatt re im Herzenmuster weiterarb.: Nahtrandm, 5 (9 – 13) M glatt re, lt. Strickschrift 2 beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, 5 (9 – 13) M glatt re, Nahtrandm. Die 1. – 22. R 1 x arb., dann glatt re weiterstr. In 32 cm Gesamthöhe, bzw. in der 20. R Herzenmuster, für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 (3 – 5) x 1 M beids. abn. = 81 (85 – 89) M. Nach 20 (22 – 24) R glatt re im Noppenmuster weiterarb., dabei in der 15. R beginnen: Nahtrandm, 4 (2 – 0) M glatt re, lt. Strickschrift 1 beginnen, 8 (9 – 10) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, 4 (2 – 0) M glatt re, Nahtrandm. Die 15. und 16. R 1 x arb., dann die 1. – 16. R 1 x und die 1. – 10. R 1 x arb., dann das Teil glatt re beenden. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe, nach den letzten 10 R Noppenmuster, für den Halsausschnitt

die mittl. 37 M abk. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe die restl. 22 (24 – 26) Schulter-M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 45 (49 – 53) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 4 M kraus re, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Nahtrandm. Nach 3,5 cm im Noppenmuster weiterarb.: Nahtrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 4 (4 – 5) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, 0 (4 – 0) M glatt re, 4 M kraus re, Knötchenrandm. Die 1. – 16. R 2 x arb., dann glatt re mit Nahtrandm weiterstr., die 5 M am linken Rand, = Verschlussblende, bis zum Ende des Vorderteils weiterführen. Nach 18 R glatt re im Herzenmuster weiterarb.: Nahtrandm, 5 (9 – 13) M glatt re, lt. Strickschrift 2 beginnen, 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift 2 enden, 5 M glatt re, 4 M kraus re, Knötchenrandm. Die 1. – 22. R 1 x arb., dann glatt re weiterstr. In 32 cm Gesamthöhe, bzw. in der 20. R Herzenmuster, den Armausschnitt am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. = 41 (43 – 45) M. Nach 20 (22 – 24) R glatt re im Noppenmuster weiterarb., dabei in der 15. R beginnen: Nahtrandm, 4 (4 – 0) M glatt re, lt. Strickschrift 1 beginnen, 3 (3 – 4) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, 0 (2 – 0) M glatt re, 4 M kraus re, Knötchenrandm. Die 15. und 16. R 1 x arb., dann die 1. – 16. R 1 x und die 1. – 10. R 1 x arb., dann das Teil glatt re beenden. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe, = nach 12 R Noppenmuster, für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 12 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 2 x 1 M abn. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe die restl. 22 (24 – 26) Schulter-M gerade abk.

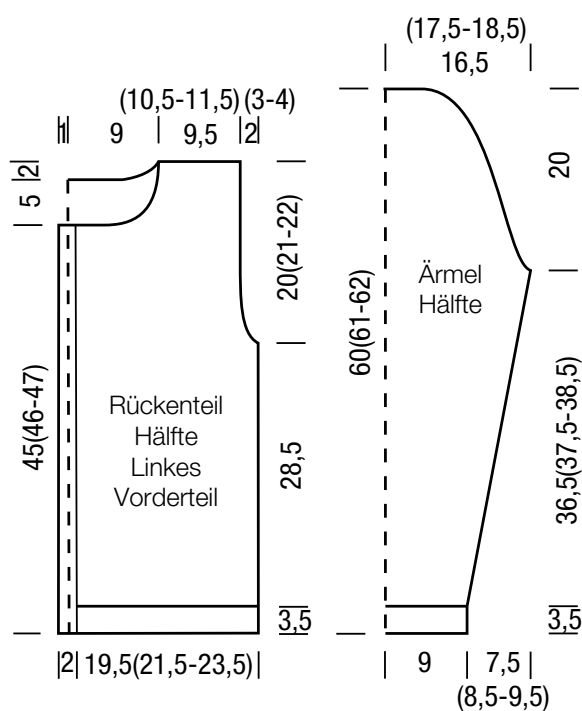
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 11 Knopflöcher wie folgt einstr.: (Hinr) Knötchenrandm, 1 M re, 2 M abk., restl. M str. In der folg. Rückr die 2 abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 5 (6 – 7) kraus re Rippen, die restl. Knopflöcher nach jeweils 5 kraus re Rippen einstr.

Ärmel: 40 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster mit verschränkten M str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Nahtrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Nahtrandm. Nach 3,5 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 41 M. Im Noppenmuster weiterarb.: Nahtrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Nahtrandm. Die 1. – 16. R 2 x arb. Für die Ärmelschräge in der 7. (7. – 5.) R Noppenmuster 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 2 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 13 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 13 x 1 M und in jeder 4. R 4 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 M und in jeder 4. R 11 x 1 M) beids. zun. = 73 (77 – 81) M. Die zugenommenen M glatt re str. Nach 32 R Noppenmuster 40 (42 – 44) R glatt re, danach im Herzenmuster 3 Herzen einstr., dafür das Muster so von der Ärmelmittle her einteilen, dass die Herzspitze des mittleren Herzens in der Ärmelmittle liegt, die M beids. davon glatt re str. Die 1. – 22. R 1 x arb., danach 18 R glatt re, dann das Noppenmuster mittig einstr.: Mit der 15. R beginnen, die 15. und 16. R 1 x arb., dann die 1. – 16. R 1 x und

die 1. – 10. R 1 x arb. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 20 x 1 M, 1 x 2 M und 1 x 3 M (in jeder 2. R 2 x 2 M, 18 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 3 x 2 M, 16 x 1 M, 3 x 2 M und 1 x 3 M) beids. abn. In 20 cm Armkugelhöhe die restl. 13 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt, einschließlich der Schmalseiten der Verschlussblenden 89 M auf-

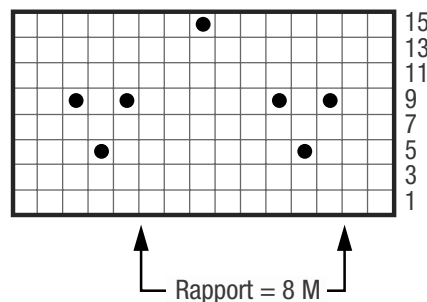
fassen. Mit Rundstricknadeln Nr. 3,5 im Rippenmuster mit verschränkten M str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 2 cm am Verschlussrand des rechten Vorderteils das 12. Knopfloch arb.: Knötchenrandm, 1 M re, 2 M abk., restl. M str. In der folg. Rückr die 2 abgeketteten M wieder anschlagen. Nach insgesamt 3,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen, dabei zur Schulter hin die Armkugel einhalten. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



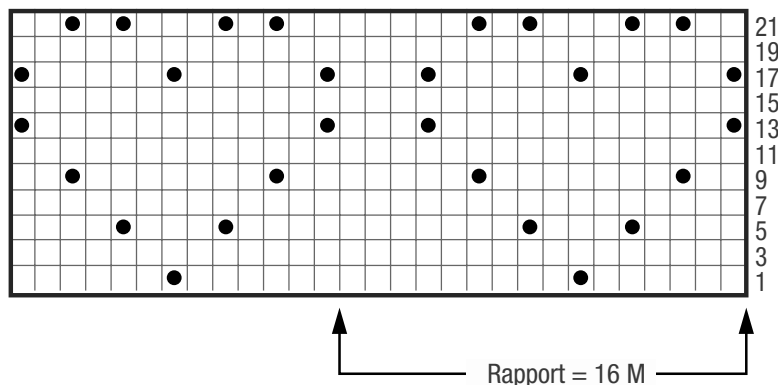
Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Noppe = aus 1 M 6 M herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt im Wechsel), Arbeit wenden, 6 M li, Arbeit wenden, 6 M re, Arbeit wenden, 6 M li, Arbeit wenden, 6 M re verschränkt zusstr.

Strickschrift 1



Strickschrift 2





Modell 16 – Trachten 08

**JACKE
COOL WOOL**

Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 160 m/50 g), **450 (500 – 550) g** Stein-grau (**Fb 589**); Stricknadeln Nr. 3,5, 1 Zopfnadel, 1 Häkelnadel Nr. 3 und 8 Trachtenknöpfe von UNION KNOPF, Metall/Silber, Ø 15 mm.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf (= 15 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 35 R = 10 x 10 cm. Zopf mit Nadeln Nr. 3,5: 15 M 3 cm breit.

Rückenteil: Das Rückenteil wird bis zum Ende der Kellerfalte zunächst in 2 Hälften gestrickt. Die Kellerfalte wird nachträglich in den Schlitz zwischen den Rückenteilhälften eingesetzt. 56 (61 – 66) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Randm als Knötchenrandm str. Nun * 7 R glatt re, 1 Rückr rechte M, = Bruch-R, ab * noch 1 x wdh. Glatt re geradeaus weiterstr. In 34 cm Gesamthöhe M stilllegen. Die 2. Rückenteilhälfte ebenso str. Nun die M beider Hälften auf eine Nadel Nr. 3,5 nehmen und über alle M glatt re weiterstr., dabei die aufeinandertreffenden Randm re zusstr. = 111 (121 – 131) M. In 38 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M (1 x 3 M, 2 x 2 M und 6 x 1 M – 1 x 3 M, 3 x 2 M und 6 x 1 M) beids. abn. = 81 (87 – 93) M.

In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 2 x 4 M (3 x 5 M – 3 x 6 M) beids. abk. **Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme** für den Halsausschnitt die mittl. 39 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Einsatz für Kellerfalte: 55 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Randm als Knötchenrandm str. Nun

7 R glatt re, 1 Rückr rechte M, = Bruch-R. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 11 M glatt re, 1 M glatt li, 7 M glatt re, 15 M Zopf, 7 M glatt re, 1 M glatt li, 11 M glatt re, Knötchenrandm. In dieser Einteilung geradeaus str. In 34 cm Gesamthöhe alle M locker abk.

Linkes Vorderteil: 62 (67 – 72) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Randm als Knötchenrandm str. Nun * 7 R glatt re, 1 Rückr rechte M, = Bruch-R. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 45 (50 – 55) M glatt re, 15 M Zopf, Kettenrandm. In dieser Einteilung geradeaus str. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 8 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 7 M, 1 x 4 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M, 3 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Randm als Knötchenrandm str. Nun * 7 R glatt re, 1 Rückr rechte M, = Bruch-R, ab * noch 1 x wdh. Glatt re geradeaus weiterstr. Für die Ärmelschräge in der 15. (15. – 13.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 16. R 8 x 1 M (abw. in jeder 12. und 14. R 10 x 1 – in jeder 12. R 4 x 1 M und abw. in jeder 10. und 12. R 8 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Abnahmen arb. = 75 (79 – 83) M. In 49 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 (3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 1 M, in jeder 4. R 4 x 1 M, wieder in jeder 2. R 10 x 1 M und 3 x 2 M (in jeder 2. R 6 x 1 M, in jeder 4. R 4 x 1 M, wieder in jeder 2. R 10 x 1 M, 2 x 2 M und 1 x 3 M – in jeder 2. R 7 x 1 M, in jeder 4. R 3 x 1 M, wieder in jeder 2. R 10 x 1 M, 3 x 2 M und 1 x 3 M) beids. abn. In 15 cm Armkugelhöhe die restl. 19 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Einsatz für die Kellerfalte in das Rückenteil wie folgt einnähen: Seitenränder des Einsatzes an die Schlitzränder des Rückenteils annähen. Den Abkettrand der Kellerfalte lt. Skizze zur Kellerfalte legen: Jeweils von der Naht ausgehend 4,5 cm zur Mitte hinlegen und auf der Innenseite des Rückenteils annähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Alle Bündchen am Bruch 2 cm nach innen umschlagen und annähen. Die Verschlussränder der Vorderteile mit Häkelnadel Nr. 3 mit fe M behäkeln, dabei in der 2. R in die Verschlussblende des rechten Vorderteils 8 Knopflöcher wie folgt einhäkeln: 3 Luftm, 1 fe M der Vor-R übergehen. In der folg. R 1 fe M in die Luftm-Brücke. Das 1. Knopfloch nach 2 (2 – 4) fe M ab unterem Rand, die restl. 7 Knopflöcher nach jeweils ca. 6,5 (7 – 7) cm arb. Nach insgesamt 3 R fe M an den Verschlussrändern, die Verschlussränder und den Halsausschnitt mit 1 R fe M behäkeln, dabei an den Ecken 3 fe M in die Eck-M häkeln. Noch 1 R Krebsm (= fe M von links nach rechts), dann Arbeit beenden. Knöpfe annähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

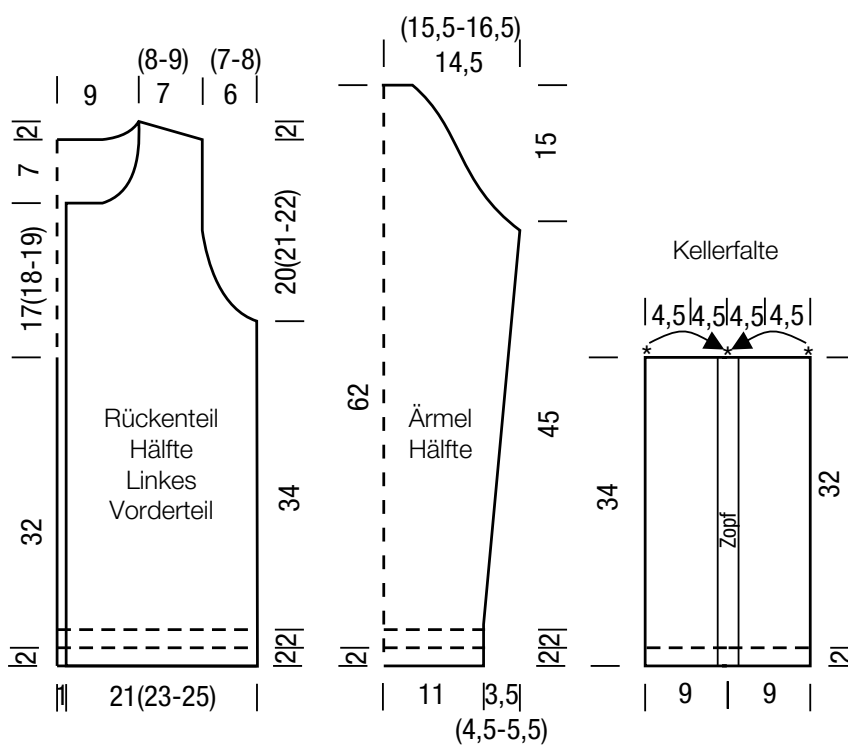
□ = 1 M li

□ = 3 M auf 1 ZopfnaDEL vor die Arbeit legen, 2 M li str., dann die M der ZopfnaDEL re str.

□ = 2 M auf 1 ZopfnaDEL hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der ZopfnaDEL li str.

□ = 3 M auf 1 ZopfnaDEL vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der ZopfnaDEL re str.

□ = 3 M auf 1 ZopfnaDEL hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der ZopfnaDEL re str.





© Lana Grossa GmbH

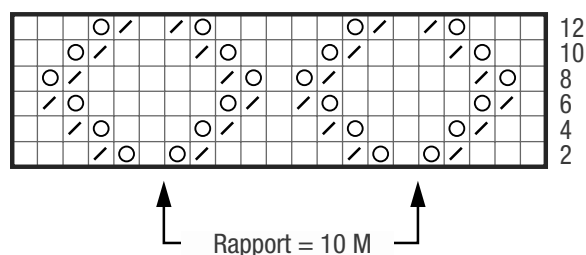
Modell 17 – Trachten 08

DREIECKSTUCH ECOPUNO & SILKHAIR

Modell 17 – Trachten 08

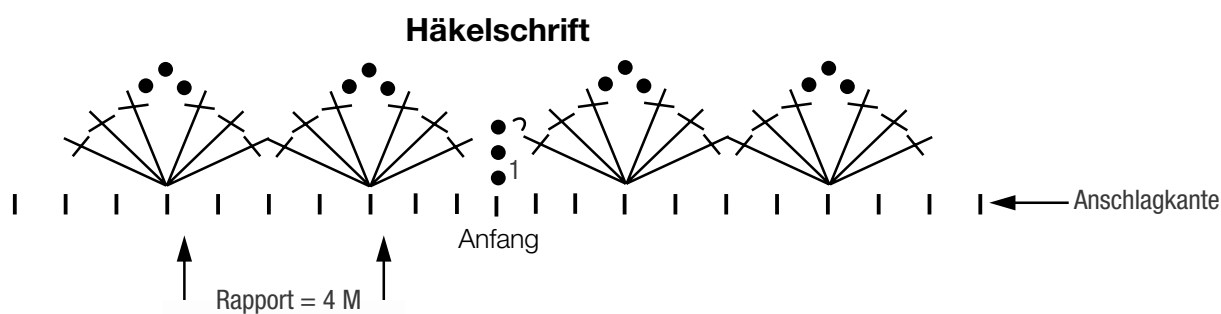
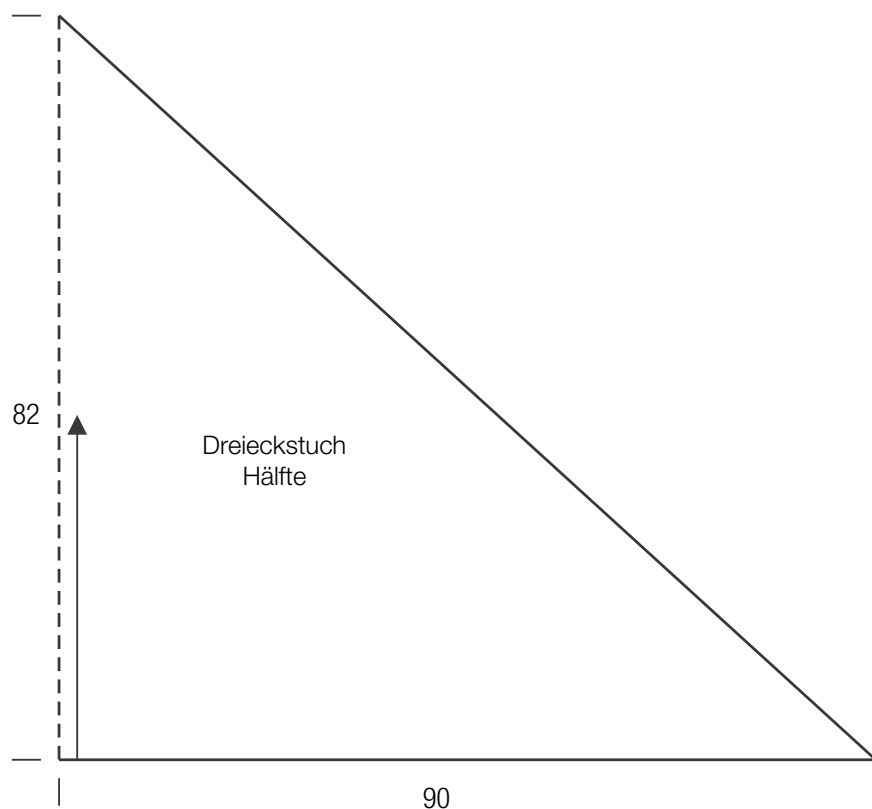


Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den gesamten Rand mit Häkelnadel Nr. 4 in Ecopuno Resedagrün mit 1 Rd Häkelborte umhäkeln: Faden an der rechten Ecke der Anschlagkante anschlingen und lt. Häkelschrift zunächst 3 Luftm häkeln und in jede 4. M 1 Motiv häkeln. An den Schrägen in jedes 4. Knötchen 1 Motiv häkeln. Nach 1 Rd mit 1 Kettm Arbeit zur Rd schließen und Arbeit beenden.



DREIECKSTUCH · ECOPUNO & SILKHAIR

Modell 17 – Trachten 08





© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Trachten 08

HERRENJANKER ALPINA

Größe 50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alpina** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/100 g) **1000 (1100 – 1200) g** Nachtblau (**Fb 8**) und **100 g** Hellbraun (**Fb 1**); Stricknadeln Nr. 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3,5 und 8 Knöpfe aus Rinderhorn von UNION KNOPF, Ø 23 mm.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 4,5: 20 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (122 – 130) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Nachtblau anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re mit Knötchenrandm weiterarb. In 42 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 3 x 1 M (1 x 3 M, 2 x 2 M und 5 x 1 M – 1 x 3 M, 3 x 2 M und 5 x 1 M) beids. abn. = 84 (88 – 92) M. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 4 M (2 x 5 M und 2 x 4 M – 4 x 5 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 40 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 1 M abn.

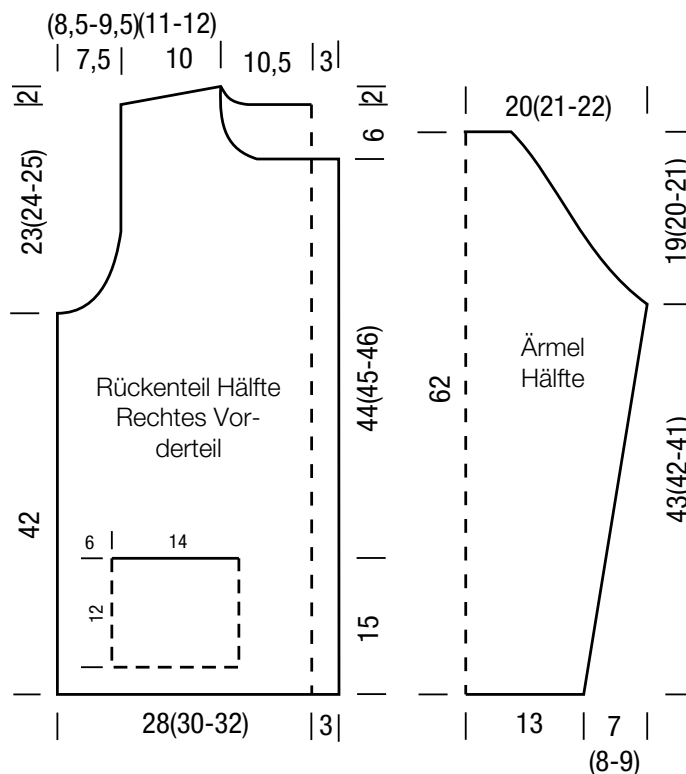
Rechtes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 28 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Nachtblau anschlagen und kraus re mit Knötchenrandm str. Nach 12 cm M stilllegen. Nun für das rechte Vorderteil 63 (67 – 71) M mit Nadeln Nr. 4,5 in Nachtblau anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re str. weiterarb., dabei am rechten Rand, = Verschlussrand, Kettenrandm und am linken Rand, = Seitenrand, Knötchenrandm. In 15 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (Rückr) Knötchenrandm 12 (14 – 16) M str., 28 M abk., 21 (23 – 25) M str., Kettenrandm. In der folg. Hinr die 28 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen und über alle M kraus re weiterarb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 8 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M, 1 x 4 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M, 3 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: Wie rechtes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb. und in der 5. (7. – 5.) R ab Anschlag am linken

Rand das 1. Knopfloch einstr.: (= Rückr) Kettenrandm, 4 M str., 2 M abk., restl. M str. In der folg. Hinr die 2 abgeketteten M wieder anschlagen. Noch 7 weitere Knopflocher im Abstand von je ca. 8 (8 – 8,5) cm einstr.

Ärmel: 55 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Nachtblau anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re mit Knötchenrandm weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 13. (13. – 11.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 13 x 1 M (in jeder 12. R 2 x 1 M und in jeder 10. R 13 x 1 M – abw. in jeder 8. und 10. R 17 x 1 M) beids. zun. = 83 (87 – 91) M. In 43 (42 – 41) cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 (8 – 9) x 1 M, in jeder 4. R 10 x 1 M, wieder in jeder 2. R 9 (10 – 11) x 1 M und 3 x 2 M beids. abn. In 19 (20 – 21) cm Armku- gelhöhe die restl. 15 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen las- sen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 115 M in Hellbraun auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit kraus re str. Nach 3 cm alle M abk. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Schmalseite des Kra- gens, die Verschlussränder der Vorderteile und den Saum der Jacke mit Häkelnadel Nr. 3,5 in Hellbraun mit 1 R fe M behä- keln, dabei an den Ecken in die Eck-M 3 fe M häkeln. Den Rand an den Tascheneingriffen ebenso umhäkeln. Die Ärmel- ränder mit Häkelnadel Nr. 3,5 in Hellbraun mit 1 Rd fe M umhäkeln. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Knöp- fe auf das rechte Vorderteil nähen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Trachten 08

JACKE
NATURAL ALPACA CLASSICO & SETASURI

JACKE · NATURAL ALPACA CLASSICO & SETASURI

Modell 19 – Trachten 08



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Natural Alpaca Classico** (85% Alpaka (Baby), 15% Schurwolle (Merino), Lauflänge 125 m/50 g), **450 (500 – 550) g** Hellgrau (**Fb 102**) und Lana Grossa **Setasuri** (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **150 (150 – 175) g** Hellgrau (**Fb 19**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, 1 Zopf-nadel, sowie 6 Perlmutter-Knöpfe von UNION KNOFF, Ø 22 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Natural Alpaca Classico und 1 Faden Setasuri gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf-Rautenmuster: Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R 1 x arb., dann die 3. – 22. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Zopf-Rautenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 21 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 119 (127 – 135) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im Zopf-Rautenmuster arb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 58 M von Pfeil A bis Pfeil D, Mittel-M li str., dann 58 M von Pfeil D bis Pfeil A, Knötchenrandm (Knötchenrandm, 4 M glatt li, lt. Strickschrift 58 M von Pfeil A bis Pfeil D, Mittel-M li str., dann 58 M von Pfeil D bis Pfeil A, 4 M glatt li, Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, 58 M von Pfeil A bis Pfeil D, Mittel-M li str., dann 58 M von Pfeil D bis Pfeil A, lt. Strickschrift 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, Knötchenrandm). In 35 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22) cm Gesamthöhe für die Schultern beids. je 40 (44 – 48) M, für den Halsausschnitt die mittl. 39 M abk.

Linkes Vorderteil: 56 (60 – 64) M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr.

5,5 im Zopf-Rautenmuster arb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 46 M von Pfeil A bis Pfeil C, 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, Knötchenrandm (Knötchenrandm, 4 M glatt li, lt. Strickschrift 46 M von Pfeil A bis Pfeil C, 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, Knötchenrandm – Knötchenrandm, lt. Strickschrift 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, 46 M von Pfeil A bis Pfeil C, 8 M von Pfeil A bis Pfeil B, Knötchenrandm). In 35 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M, 3 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M abn. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe die restl. 40 (44 – 48) Schulter-M gerade abk.

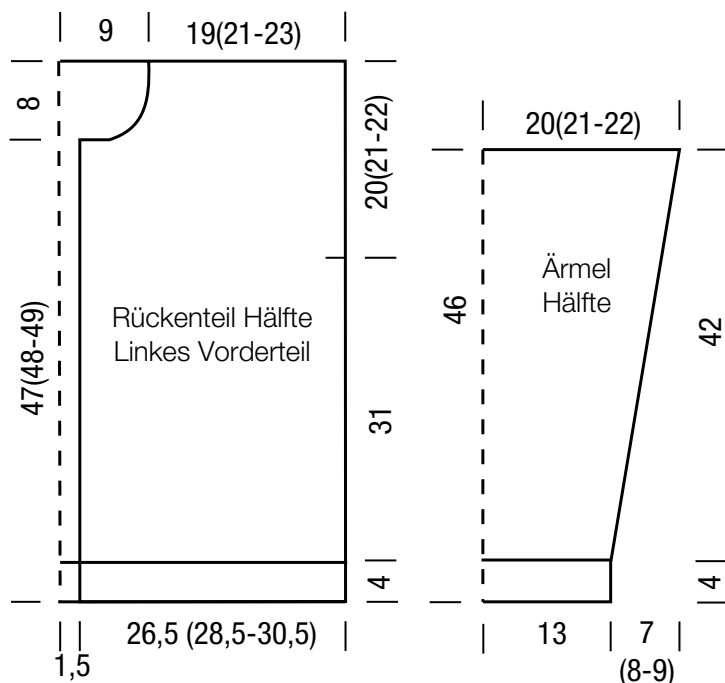
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im Zopf-Rautenmuster arb.: Knötchenrandm, 1 M glatt re, 2 M glatt li, lt. Strickschrift 24 M von Pfeil B bis Pfeil E, Mittel-M li str., dann 24 M von Pfeil E bis Pfeil B, 2 M glatt li, 1 M glatt re, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 11. (7. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 13 x 1 M (in jeder 6. R 8 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 7 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 17 x 1 M) beids. zun. = 85 (89 – 93) M. Die zuge- nommenen M zunächst glatt re str., dann nach und nach in das Zopf-Rautenmuster folgerichtig einfügen. In 46 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen las- sen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 87 (89 – 91) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 doppelfädig im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach insgesamt 1,5 cm Blendenbreite in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 5 Knopflöcher einstr.: 2 M abk. und in der folg. Rückr die 2 abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 2,5 (3 – 2) cm ab unterem Rand, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 9,5 (9,5 – 10) cm einstr. Nach insgesamt 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Aus dem Hals- ausschnitt einschließlich der Schmalseiten der Verschluss- blenden 107 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 dop- pelfädig im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie bei den Verschlussblenden einteilen. In der 5. R am rech- ten Rand das 6. Knopfloch einstr. Nach insgesamt 3 cm Blen- denbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schul- ternäht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seitennähte nach außen schließen. Ärmelnähte nach innen schließen. Knöpfe annähen.

JACKE · NATURAL ALPACA CLASSICO & SETASURI

Modell 19 – Trachten 08



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ▢ = 1 M li

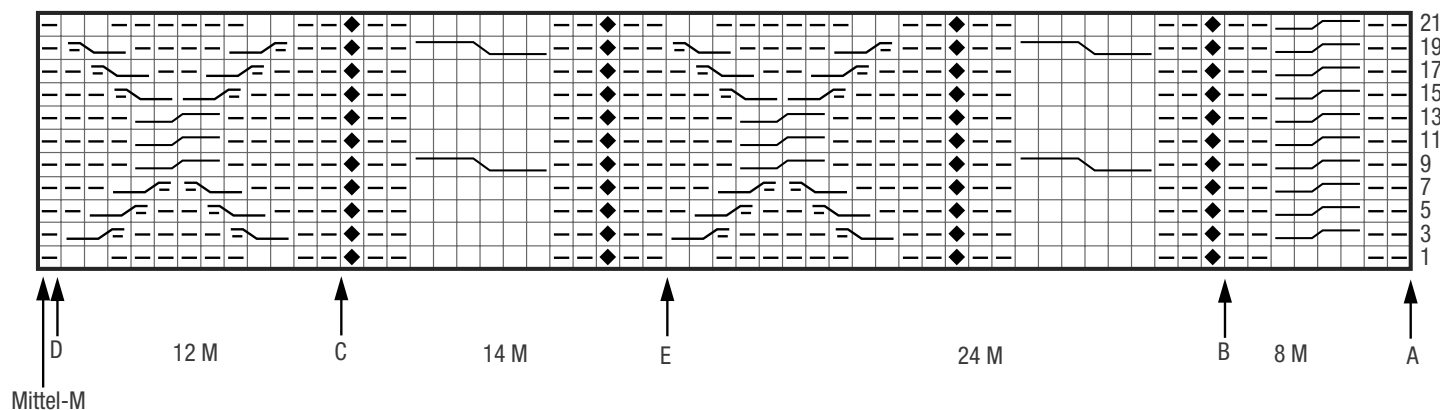
□ □ □ = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.

□ □ □ = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.

□ □ □ = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

□ □ □ □ = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

Strickschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Trachten 08

HERRENJACKE COOL WOOL

HERRENJACKE · COOL WOOL

Modell 20 – Trachten 08



Größe 48/50, 52 und 54/56

Die Angaben für Größe 52 und 54/56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 160 m/50 g), **800 (850 – 900) g** Dunkeloliv (**Fb 2042**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3, 1 Zopfnadel, 8 Hirschhorn-Knöpfe von UNION KNOPF, Ø 23 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Zopfmuster (= 88 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Beim Rückenteil die mittl. 16 M 2 x arb. = insgesamt 104 M Zopfmuster. Beim rechten bzw. linken Vorderteil die Pfeile beachten = jeweils 54 M. Beim Ärmel den Zopf über 8 M str., s. Strickschrift Ärmel 8 M Zopf. Die 1. – 16. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Kleines Perlmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 20 M und 36 R = 10 x 10 cm. Zopfmuster mit Nadeln Nr. 3,5 im Durchschnitt: 25 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 126 (134 – 142) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 3,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 10 (14 – 18) M kleines Perlmuster, 104 M Zopfmuster, s. Strickschrift = 88 M, dabei die mittl. 16 M 2 x arb. = 104 M, 10 (14 – 18) M kleines Perlmuster, Knötchenrandm. In 45 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 8 x 1 M (1 x 3 M, 2 x 2 M und 8 x 1 M – 1 x 3 M, 2 x 2 M und 10 x 1 M) beids. abn. = 92 (96 – 100) M. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 10) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 8 M (1 x 9 M und 1 x 8 M – 2 x 9 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 36 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 4 M abk.

Rechtes Vorderteil: 61 (65 – 69) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr

mittig 1 M abn. = 60 (64 – 68) M. Mit Nadeln Nr. 3,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 54 M Zopfmuster, s. Strickschrift und die Pfeile rechtes Vorderteil beachten, 4 (8 – 12) M kleines Perlmuster, Knötchenrandm. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 5 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 5 x 1 M und in der folg. 4. R 2 x 1 M abn.

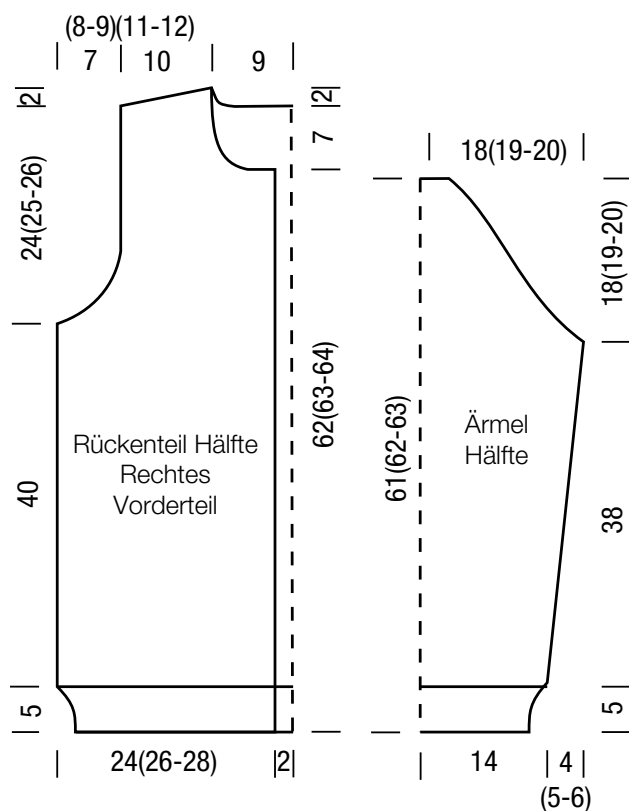
Linkes Vorderteil: Wie rechtes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. Die 54 M Zopfmuster lt. Strickschrift arb. und die Pfeile linkes Vorderteil beachten.

Ärmel: 62 M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 3,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 24 M kleines Perlmuster, 2 M glatt li, 8 M Zopf, s. Strickschrift Ärmel 8 M Zopf, 2 M glatt li, 24 M kleines Perlmuster, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 17. (15. – 15.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 14. und 16. R 7 x 1 M (in der folg. 14. R 1 x 1 M und in jeder 12. R 8 x 1 M – in jeder 12. R 2 x 1 M und in jeder 10. R 9 x 1 M) beids. zun. = 78 (82 – 86) M. Die zugenommenen M nach und nach in das kleine Perlmuster einfügen. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 4. R 3 x 1 M, in jeder 2. R 24 (26 – 28) x 1 M und 1 x 2 M beids. abn. In 18 (19 – 20) cm Armkugelhöhe die restl. 12 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Verschlussränder der Vorderteile und den Halsausschnitt mit Häkelnadel Nr. 3 mit 1 R fe M umhäkeln, dabei in die Eck-M je 3 fe M häkeln. Aus dem umhäkelten Rand der Verschlussränder je 124 (128 – 132) M auffassen, dabei in das hintere halbe M-Glied der fe M einstecken. Mit Rundstrickadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, Kettenrandm. Nach 2 cm Blendenbreite in die Verschlussblende des linken Vorderteils wie folgt 7 Knopflocher einstr.: Jeweils in einer Links- oder Rechtsrippe 2 M abk. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch in der 2. (3. – 4.) Rippe ab unterem Jackenrand, die folg. 6 Knopflocher in der jeweils folg. 9. Rippe arb. Nach insgesamt 4 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. In die Blende des rechten Vorderteils keine Knopflocher einstr. Aus dem Halsausschnitt und den Schmalseiten der Verschlussblenden 108 M auffassen, dabei in das hintere halbe M-Glied der fe M einstecken. Mit Rundstrickadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, Kettenrandm. Nach 2 cm Blendenbreite das 8. Knopfloch 4 M vom linken Rand entfernt wie folgt arb.: (Hinr) Die 5. und 6. letzte M abk., 1 M li, 2 M re, Kettenrandm. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Nach insgesamt 4 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

HERRENJACKE · COOL WOOL

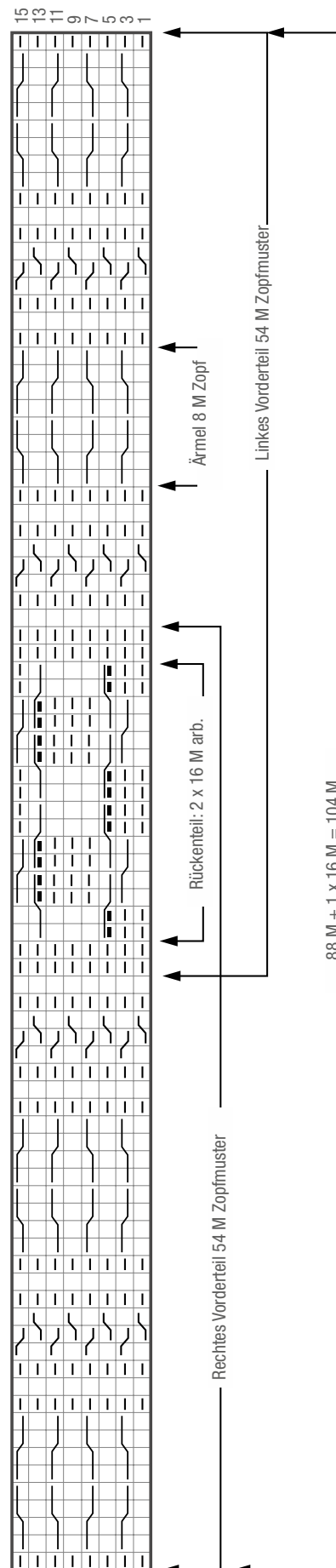
Modell 20 – Trachten 08



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- = die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.

Strickschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Trachten 08

LOFERL

MEILENWEIT 100G TWEED & MEILENWEIT 50G

LOFERL · MEILENWEIT 100G TWEED & MEILENWEIT 50G

Modell 21 – Trachten 08



Alle Größen 13 cm hoch, 29 cm Umfang ungedehnt

Material: Lana Grossa **Meilenweit 100g Tweed** (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **100 g** Grau meliert (**Fb 110**) und Lana Grossa **Meilenweit 50g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g** Flaschengrün (**Fb 1367**); 1 Nadelspiel Nr. 2,5, 1 Zopfnadel.

Kraus re: 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 8. Siehe Strickschrift 1. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 9. Rd 1 x arb.

Aran-Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 36. Siehe Strickschrift 2. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 16. Rd 2 x arb.

Maschenprobe: Aran-Zopfmuster mit Nadeln Nr. 2,5: 36 M und 46 R = 10 x 10 cm.

Loferl (Wadenwärmer): 100 M mit Nadeln Nr. 2,5 in Flaschengrün anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 25 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Nun wie folgt str.: **1. und 2. Rd:** Flaschengrün, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. **3. Rd:** Grau meliert, * 1 M abh., 1 M re, ab * stets wdh. **4. Rd:** Grau meliert, * 1 M abh., 1 M li, ab * stets wdh. **5. Rd:** Flaschengrün, * 1 M re verschränkt, 1 M re, ab * stets wdh. **6. Rd:** Flaschengrün, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh. **7. Rd:** Grau meliert, alle M re str., dabei auf jeder Nadel 1 x 2 M re zusstr. = 96 M. Nun in Grau meliert im Rautenmuster lt. Strickschrift 1 9 Rd arb., dabei den Rapport 12 x wdh. In Flaschengrün 1 Rd rechte M, dabei die Umschläge re verschränkt str., danach 1 Rd li. Weiter Grau meliert 1 Rd rechte

M, dann im Aran-Zopfmuster den Rapport 3 x arb., dabei in der 1. R je Muster 1 M zun. = 12 zugenommene M = 108 M. Die 1. – 16. Rd 2 x arb. und in der letzten Rd die zuvor zugenommenen M wieder abn. = 96 M. Nun in Flaschengrün 2 Rd kraus re, in Grau meliert 2 Rd kraus re, in Flaschengrün 1 Rd re und 5 Rd in Flaschengrün 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel. M abk., wie sie erscheinen. 2. Loferl ebenso str.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

○ = 1 Umschlag

△ = 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen)

⌞ = 2 M nach links kreuzen: Die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.

⌞ = 2 M rechts kreuzen: Die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.

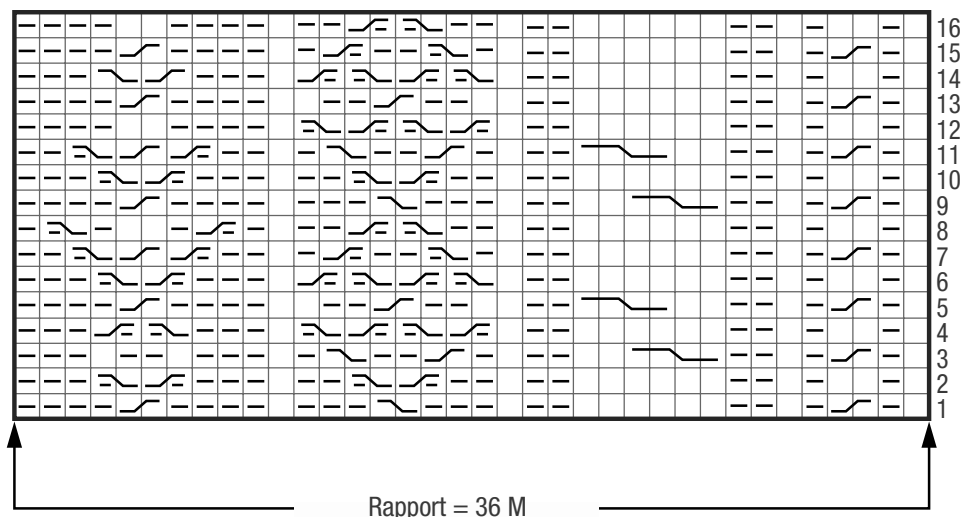
⌞ = 2 M nach links kreuzen: Die 2. M hinter der 1. M li str., dann die 1. M re str.

⌞ = 2 M rechts kreuzen: Die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M li str.

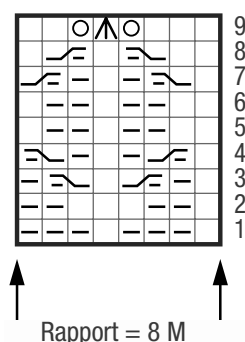
⌞⌞ = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

⌞⌞ = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

Strickschrift 2



Strickschrift 1





© Lana Grossa GmbH

Modell 22 – Trachten 08

STOLA
ECOPUNO & SETASURI

STOLA · ECOPUNO & SETASURI

Modell 22 – Trachten 08



Größe 60 x 178 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **350 g** Dunkelbraun (**Fb 17**) und Lana Grossa **Setasuri** (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **175 g** Nougat (**Fb 4**); Stricknadeln Nr. 4 und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Ecopuno und 1 Faden Setasuri gearb.!

Rippenmuster: 3 M re, 2 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Ajour-Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 32. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 24. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

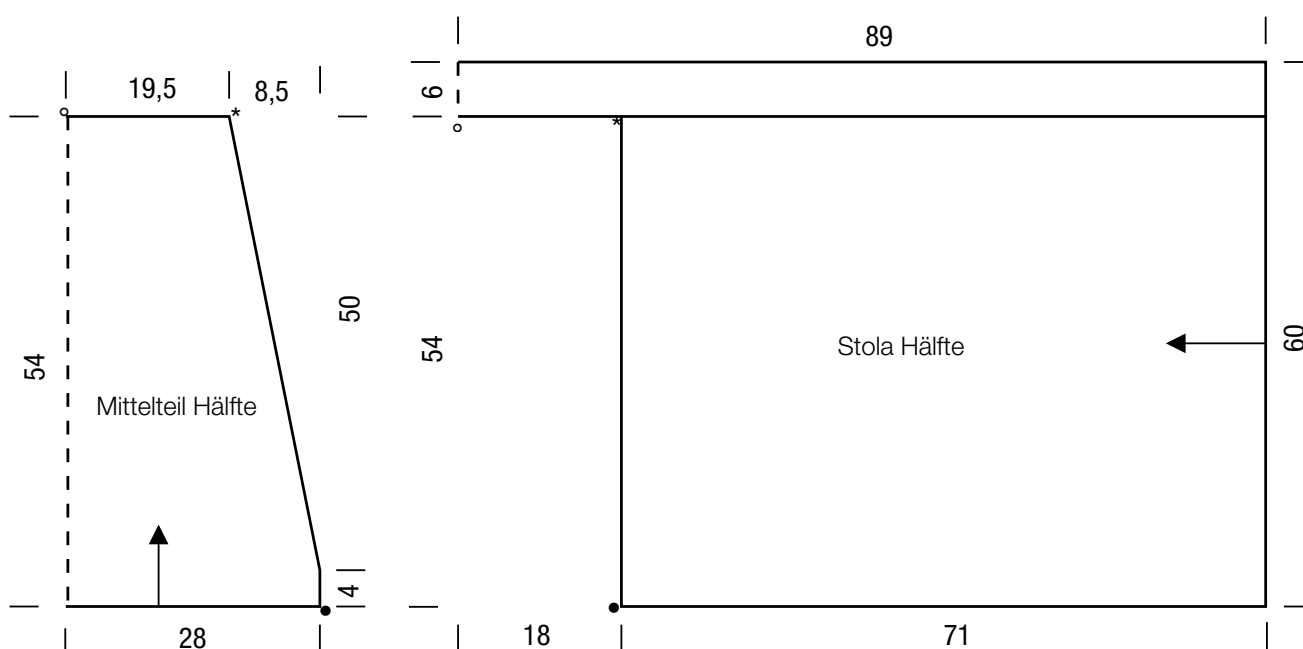
Maschenprobe: Glatt li doppelfädig mit Nadeln Nr. 4: 20 M und 28 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Stola besteht aus 2 Seitenteilen und einem Mittelteil. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Seitenteile: Die Seitenteile werden quer gestrickt. 123 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 13 M Rippenmuster, 108 M glatt li, Kettenrandm. In 71 cm Gesamthöhe in der Rückr 108 M abk. Mit den restl. 15 M in der gegebenen Einteilung der M geradeaus weiterstr., dabei beids. Kettenrandm str. Nach 36 cm am linken Rand 1 x 108 M wieder anschlagen = 123 M. Über die neu angeschlagenen M wieder glatt li str. Nach weiteren 71 cm alle M abk., wie sie erscheinen.

Mittelteil: Das Mittelteil wird geradeaus gestrickt. 113 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und im Ajour-Zopfmuster M wie folgt einteilen: Kettenrandm, lt. Strickschrift den Rapport 3 x wdh., dann die 1. – 15. M der Strickschrift, Kettenrandm. In 4 cm Gesamthöhe für die fächerförmige Form * im 1. – 7. glatt linken Streifen vor dem Ajour-Zopfmuster 2 M li zusstr. Es wurden 7 M abgenommen. In der folg. 28. R im 2. – 8. glatt linken Streifen nach dem Ajour-Zopfmuster 2 M li zusstr. Es wurden 7 M abgenommen. Diese Abnahmen ab * in jeder 28. R noch 1 x wdh. und nach weiteren 28 R noch 1 x im 2. – 8. glatt linken Streifen vor dem Ajour-Zopfmuster 2 M li zusstr. = 78 M. In 54 cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

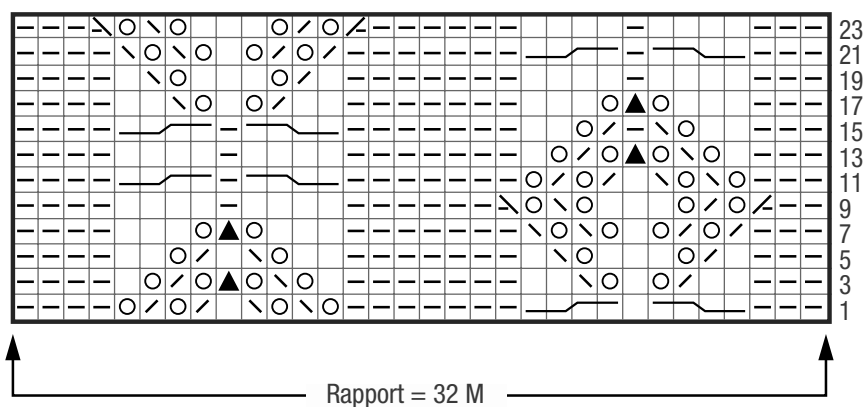
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Das Mittelteil zwischen die beiden Seitenteile nähen, dabei * auf * und ° auf ° legen und Naht schließen, dabei das Mittelteil leicht einhalten. Danach • auf • legen und die Naht zwischen den Punkten schließen. Den gesamten unteren Rand der Stola mit Häkelnadel Nr. 3,5 doppelfädig mit 1 R fe M und 1 R Krebsm behäkeln (= fe M von links nach rechts).



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M nacheinander wie zum Rechtsstr. abh. und zurück auf die linke Nadel legen, dann die 2 M li verschränkt zusstr.
- = 3 M re zusstr.
- = 2 M auf 1 Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnael re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnael re str.

Strickschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 23 – Trachten 08

TASCHE ALPINA

TASCHE · ALPINA

Modell 23 – Trachten 08



Größe 32 cm breit, 20 cm hoch

Material: Lana Grossa **Alpina** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/100 g), **200 g** Hellbraun (**Fb 1**); Stricknadeln Nr. 6, 1 Zopfnadel, rosafarbenes Satinband, 4 cm breit, 150 cm lang, 1 Paar runde Taschengriffe aus Bambus, Ø 20 cm, Taschenboden aus Kunstleder oder stabile Pappe: Für den Boden 1 x 30 cm lang, 6 cm breit, für die Seitenwände 2 x 18 cm lang, 5 cm breit.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 22 + 10 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 32. R 2 x arb.

Nahtrandm: In Hinr re, in Rückr li str.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

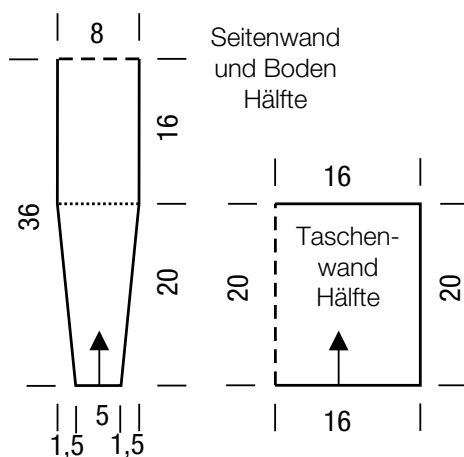
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 18 M und 27 R = 10 x 10 cm. Zopfmuster mit Nadeln Nr. 6: 26 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Taschenwand: 80 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, alle M li str. In der folg. Hinr im Zopfmuster str.,

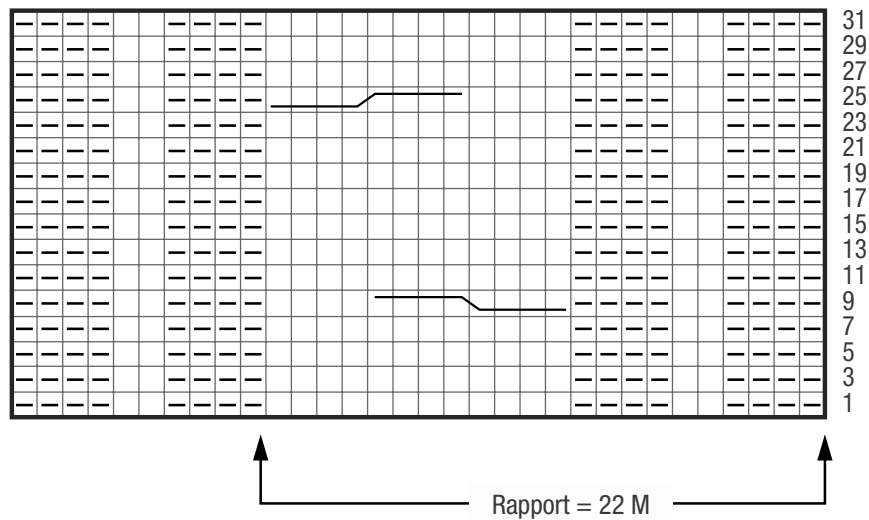
dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport 3 x arb., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Die 1. – 32. R 1 x arb., dann die 1. – 30. R 1 x arb. In 20 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Taschenwand ebenso str.

Seitenwände und Boden: Man beginnt am oberen Rand des 1. Seitenteils. 11 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Nahtrandm, 4 M li, 1 M re, 4 M li, Nahtrandm. In der folg. Hinr Nahtrandm, 4 M glatt re, 1 M glatt li, 4 M glatt re, Nahtrandm. Für die Seitenschräge in der 21. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 16. R 2 x 1 M beids. zun. = 17 M. In 20 cm Gesamthöhe für die Kante zum Boden 1 Hin- und 1 Rückr linke M str., dann für den Boden 17 M glatt re str. Nach 32 cm Boden für die Kante zum 2. Seitenteil 1 Hin- und 1 Rückr linke M str. Nun M wieder wie folgt einteilen und gleich in der 1. Hinr 1 x 1 M beids. abn.: Nahtrandm, 2 M re zusstr., 5 M glatt re, 1 M glatt li, 5 M glatt re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Nahtrandm. Diese Abnahmen in jeder 16. R noch 2 x wdh. = 11 M. In 20 cm Gesamthöhe 2. Seitenteil alle M re abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Taschenwände zwischen Seitenwände und Boden nähen. HINWEIS: An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm nähen. Bambusgriffe an Taschenwände nähen, dazu * 1 x in den oberen Taschenrand einstecken, den Faden um den Taschengriff legen, dann ab * über die gesamte Breite der Taschenwand wdh. Boden und Seitenwände aus Pappe in der richtigen Größe zuschneiden und mit ein paar Stichen an den Ecken auf der Innenseite der Tasche befestigen. Satinband am oberen Rand der Taschenwände durch die rechts-Rippen ziehen und seitlich zu Schleife binden.



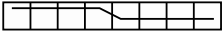
Strickschrift

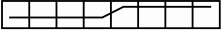


Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

 = 4 M auf 1 Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.

 = 4 M auf 1 Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.



© Lana Grossa GmbH

Modell 24 – Trachten 08

HERRENWESTE COOL WOOL

HERRENWESTE · COOL WOOL

Modell 24 – Trachten 08



Größe 48/50, 52 und 54/56

Die Angaben für Größe 52 und 54/56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool** (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 160 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Schilfgrün (**Fb 2079**) und **50 g** Dunkeloliv (**Fb 2042**); Stricknadeln Nr. 3,5, 2 Zopfnadeln, 1 Häkelnadel Nr. 2,5 und 8 Hirschhorn-Knöpfe von UNION KNOPF, Ø 23 mm.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Großes Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. **2. und 4. R:** M str., wie sie erscheinen. **3. R:** Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Rauten-Zopfmuster (= 67 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 26. R stets wdh.

Rautenmuster (= 29 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 26. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Großes Perlmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 25 M und 36 R = 10 x 10 cm. Rauten-Zopfmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 67 M = 16,5 cm breit.

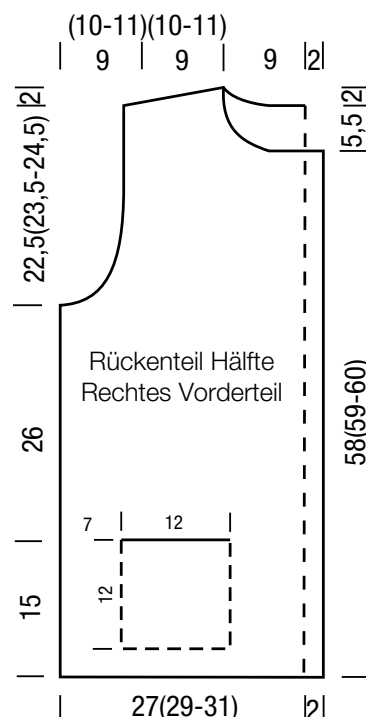
Rückenteil: 159 (169 – 179) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Schilfgrün anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 45 (50 – 55) M großes Perlmuster, 67 M Rauten-Zopfmuster, 45 (50 – 55) M großes Perlmuster, Knötchenrandm. In 41 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 2 x 3 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M (1 x 4 M, 2 x 3 M, 3 x 2 M und 5 x 1 M – 1 x 4 M, 3 x 3 M, 3 x 2 M und 5 x 1 M) beids. abn. = 113 (117 – 121) M. In 22,5 (23,5 – 24,5) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M und 1 x 5 M (3 x 6 M – 2 x 7 M und 1 x 6 M) beids. abn. **Gleichzeitig mit Beginn der 1. Schulterabnahme** für den Halsausschnitt die mittl. 35 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 8 M abk.

Rechtes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 37 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Schilfgrün anschlagen und 12 cm glatt re str. M stilllegen. Nun für das rechte Vorderteil 85 (90 – 95) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Schilfgrün anschlagen und 1 Rückr lin-

ke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 33 (35 – 37) M großes Perlmuster, 29 M Rautenmuster, 21 (24 – 27) M großes Perlmuster, Knötchenrandm. In 15 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (Rückr) Knötchenrandm, 19 (22 – 25) M großes Perlmuster, 37 M abk., 27 (29 – 31) M großes Perlmuster, Kettenrandm. In der folg. Hinr die 37 M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen und wie folgt str.: 3 M großes Perlmuster, 29 M Rautenmuster, 5 M großes Perlmuster. Geradeaus weiterstr. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 13 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M, 1 x 5 M, 1 x 4 M, 1 x 3 M, 2 x 2 M und 4 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: Wie rechtes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb. und in der 7. (5. – 5.) R ab Anschlag am linken Rand das 1. Knopfloch einstr.: (= Rückr) Kettenrandm, 3 M str., 3 M abk., restl. M str. In der folg. Hinr die 3 abgeketteten M wieder anschlagen. Noch 7 weitere Knopflöcher im Abstand von je ca. 7,5 (8 – 8) cm einstr.

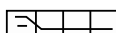
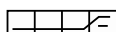
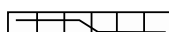
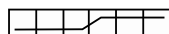
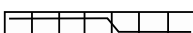
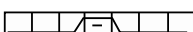
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Alle Ränder, auch die Ränder der Tascheneingriffe, mit Häkelnadel Nr. 2,5 in Schilfgrün mit 1 R/Rd fe M umhäkeln, dabei in die Eck-M je 3 fe M arb. Anschließend in Dunkeloliv noch 2 R/Rd fe M häkeln, dabei ebenfalls in die Eck-M je 3 fe M arb. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Knöpfe annähen.



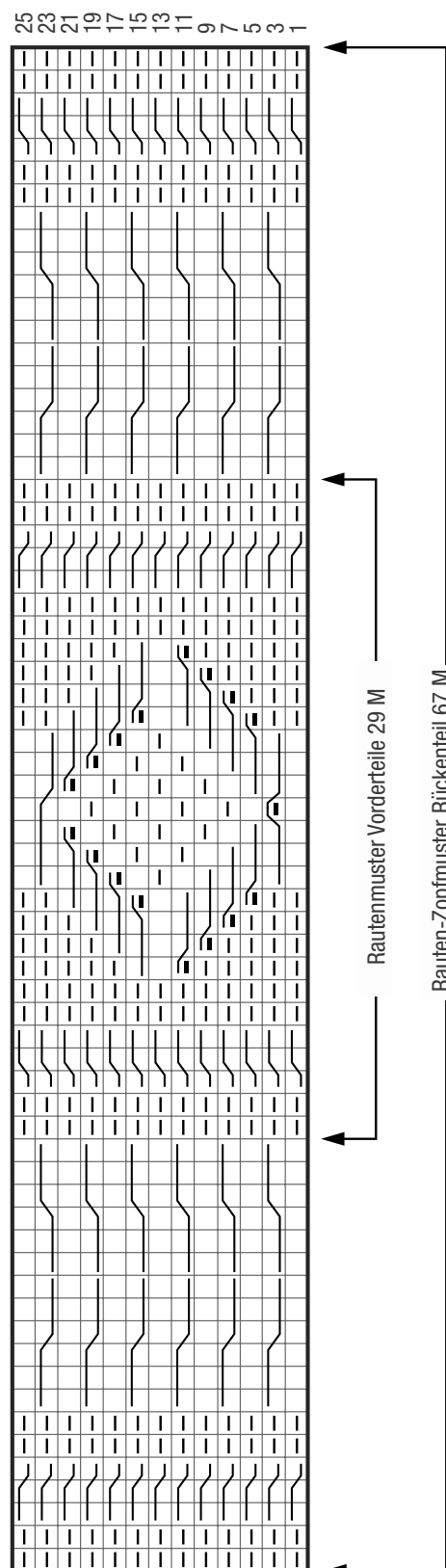
Modell 24 – Trachten 08



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
 □ = 1 M li
 = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.
 = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 3 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
 = 3 M auf die 1. Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M auf die 2. Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der 2. Zopfnadel li str., dann die M der 1. Zopfnadel re str.

Strickschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 25 – Trachten 08

KNIESTRÜMPFE
MEILENWEIT 100G & MEILENWEIT 50G

KNIESTRÜMPFE · MEILENWEIT 100G & MEILENWEIT 50G

Modell 25 – Trachten 08



Größe 43/44

Material: Lana Grossa **Meilenweit 100g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 420 m/100 g), **200 g** Grau meliert (**Fb 1103**) und Lana Grossa **Meilenweit 50g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **50 g** Flaschengrün (**Fb 1367**); 1 Nadelspiel Nr. 2,5, 1 Zopfnaedel.

Rippenmuster: 1 M re verschränkt, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Glatt li: Hinr li, Rückr re. In Rd immer linke M str.

Kraus re: 1 Rd re, 1 Rd li im Wechsel.

Zöpfchen (= 2 M): Siehe Strickschrift 1. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Frontmuster (= 20 M): Siehe Strickschrift 2. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 30. Rd stets wdh.

Gitter-Rippenmuster (= 10 M): Siehe Strickschrift 3. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 15. Rd stets wdh.

Wadenmuster (= 22 M): Siehe Strickschrift 4. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 17. Rd 1 x arb., die 18. – 23. Rd 12 x wdh., die 24. – 49. Rd 1 x arb. Es bleiben 4 M übrig.

Zöpfchen Abnahmen (= 14 M): Siehe Strickschrift 5. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 13. Rd 1 x arb. Es bleiben 6 M übrig.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 2,5: 28 M und 40 R/Rd = 10 x 10 cm.

Kniestrumpf: 100 M mit Nadeln Nr. 2,5 in Flaschengrün anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 25 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Nun wie folgt arb.: **1. – 5. Rd:** Flaschengrün, Rippenmuster. **6. und 7. Rd:** Grau meliert, kraus re. **8.**

und 9. Rd: Flaschengrün, kraus re. **10. Rd:** Grau meliert, re. **11. – 13. Rd:** Grau meliert, Rippenmuster, dabei in der letzten Rd auf der 2. und 4. Nadel je 1 M abn. = 98 M. In Grau meliert weiterstr. und M wie folgt einteilen: **1. Nadel:** 12. – 22. M, = 11 M, Wadenmuster s. Strickschrift 4, 1 M li, 1 M re verschränkt, 10 M Gitter-Rippenmuster s. Strickschrift 3, 1 M re verschränkt = 24 M. **2. Nadel:** * 2 M li, 2 M Zöpfchen s. Strickschrift 1, ab * noch 2 x wdh., 2 M li, 1 M re verschränkt, 1. – 10. M, = 10 M, Frontmuster s. Strickschrift 2 = 25 M. **3. Nadel:** 11. – 20. M, = 10 M, Frontmuster s. Strickschrift 2, 1 M re verschränkt, * 2 M li, 2 M Zöpfchen s. Strickschrift 1, ab * noch 2 x wdh., 2 M li = 25 M. **4. Nadel:** 1 M re verschränkt, 10 M Gitter-Rippenmuster s. Strickschrift 3, 1 M re verschränkt, 1 M li, 1. – 11. M, = 11 M Wadenmuster s. Strickschrift 4 = 24 M. In dieser Einteilung arb., dabei die jeweiligen Höhenrapporte stets wdh. Zu – und Abnahmen für die Wade sind im Wadenmuster eingezeichnet. Für dickere Waden die linken M zwischen den Mustern erhöhen oder für sehr dicke Waden noch 1 x das Zöpfchenmuster beids. des Frontmusters hinzufügen. In 23 cm Gesamthöhe die je 3 Zöpfchen beids. des Frontmusters abn., dafür nach Strickschrift 5 arb. Auf der 2. und 3. Nadel sind jetzt noch je 17 M. Wenn die Wadenabnahmen beendet sind, sind noch insgesamt 68 M auf den Nadeln. Ab hier 10 cm geradeaus bzw. bis zur gewünschten Länge arb. Für den Fußrücken die M der 2. und 3. Nadel = je 17 M, = insgesamt 34 M, stilllegen. Mit den M der 1. und 4. Nadel, = je 17 M, = insgesamt 34 M, die Fersenwand glatt re beginnen und beids. je 3 M kraus re str. Nach 30 R die Herzchenferse lt. Grundanleitung arb. Danach wieder über alle M weiterstr., die M der 1. und 4. Nadel glatt re, die M der 2. und 3. Nadel im Zopfmuster nach Strickschrift weiterarb. und die Spickel-Abnahmen ebenfalls nach Grundanleitung arb. Nun den Fuß geradeaus str.: **1. Nadel:** Die vorletzte M li, die letzte M re str., restl. M re. **2. und 3. Nadel:** Zopfmuster. **4. Nadel:** Die 1. M re, die 2. M li str., restl. M re str. Nach 22,5 cm ab Ferse die Spitze im entsprechenden Muster str. und M wie folgt abn.: **1. Nadel:** Die 2. und 3. letzte M der Nadel li zusstr., 1 M re. **2. Nadel:** 1 M li, 1 einfacher Überzug. **3. Nadel:** Die 2. und 3. letzte M re zusstr., 1 M li. **4. Nadel:** 1 M re, 2 M li zusstr. Diese Abnahmen in jeder 3. Rd 3 x, in jeder 2. Rd 4 x und in jeder Rd 7 x arb. = 8 M. Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. 2. Kniestrumpf ebenso str.

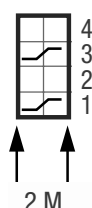
Fertigstellen: Kniestrümpfe anfeuchten und trocknen lassen.

KNIESTRÜMPFE · MEILENWEIT 100G & MEILENWEIT 50G

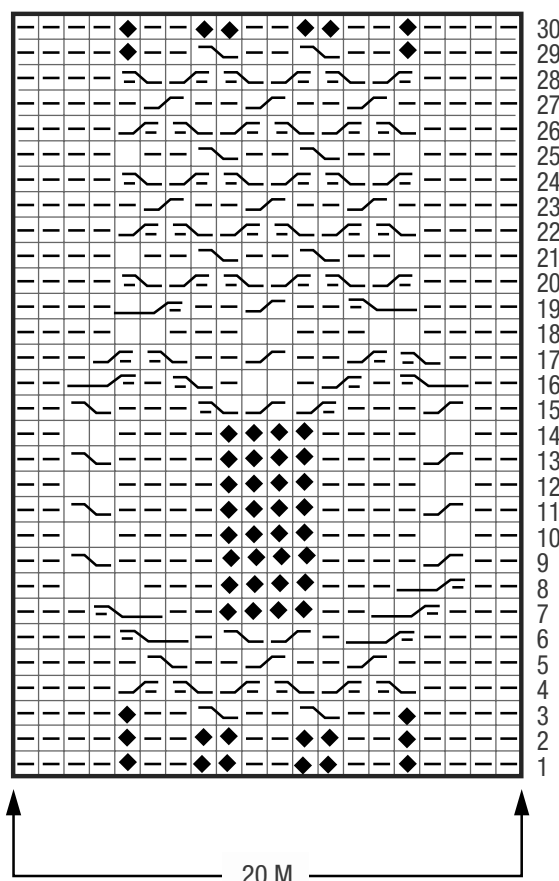
Modell 25 – Trachten 08



Strickschrift 1



Strickschrift 2

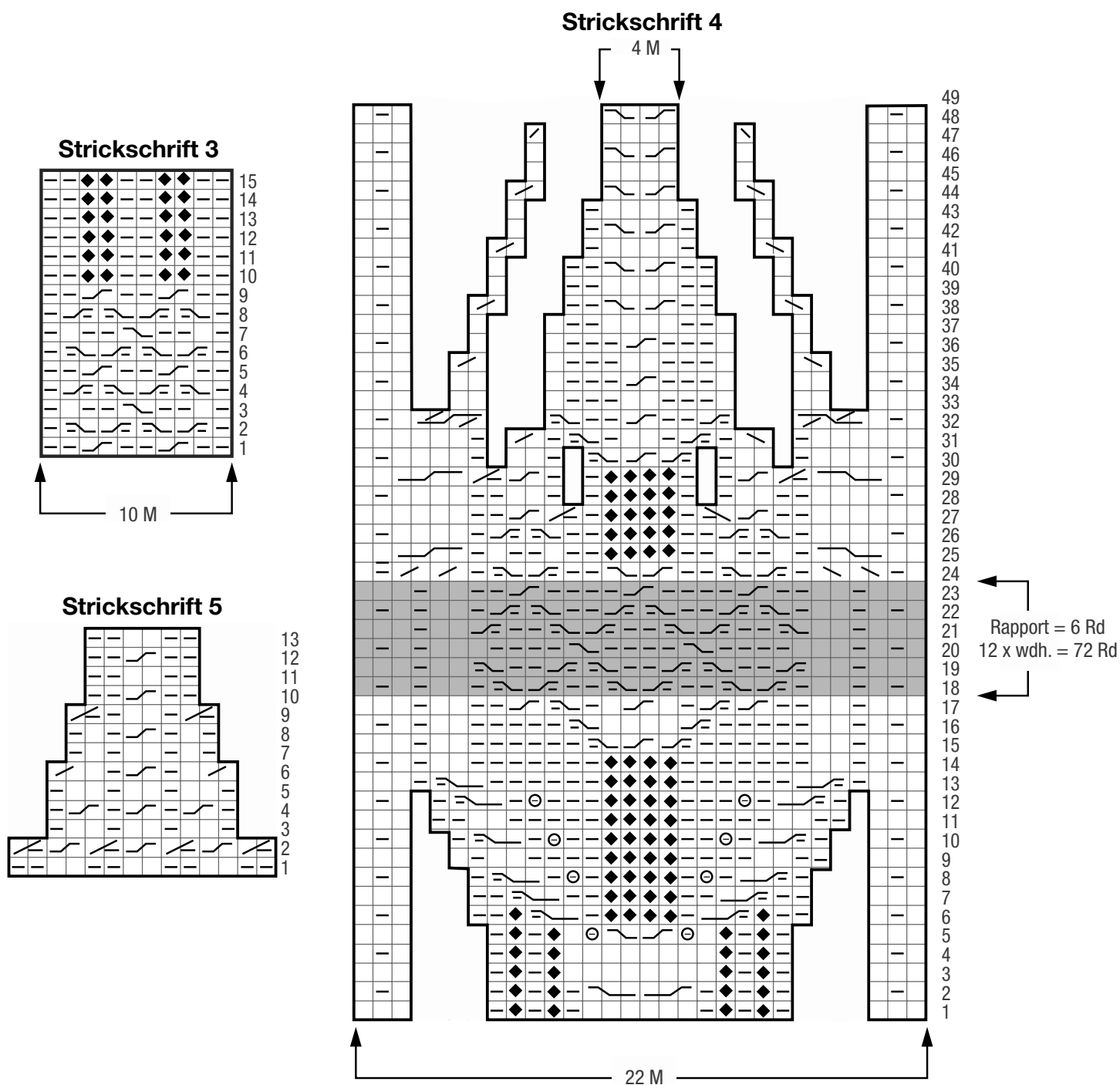


Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M re verschränkt
- = 1 M li
- = 1 Umschlag, in der folg. Rd li verschränkt str.
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M re verschränkt zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- = die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str.
- = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M li str.
- = die 2. M hinter der 1. M li str., dann die 1. M re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re zusstr., dann die M der Zopfnadel re zusstr.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re verschränkt zusstr., dann die M der Zopfnadel re verschränkt zusstr.

KNIESTRÜMPFE · MEILENWEIT 100G & MEILENWEIT 50G

Modell 25 – Trachten 08







WOOLPLACE
BY LANA GROSSA

4 033493 352291



WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de